

tips
Freistadt 

**total.
regional.**

21.01.2026 / KW 04 / www.tips.at



Auszeichnung Die Landjugend Neumarkt wurde als aktivste Gruppe im Bezirk ausgezeichnet.

Seite 11/Foto: infilmity/Simon Knogler



Nichts als Chaos Die Komödie „Nichts als Chaos“ zeigt mit viel Humor, wie turbulent der Probenalltag einer Theatergruppe sein kann. Die IG Theater St. Oswald lädt am 24. Jänner zur Premiere ein.

Seite 27/Foto: IG Theater St. Oswald

Letzte Ruhe unter dem eigenen Baum

Gut fünf Hektar groß ist der Wald im Norden der Bezirkshauptstadt, in dem die Firma Klosterwald Naturbestattungen unter Bäumen anbieten möchte. Die Nachfrage nach der Alternative zur Friedhofsbestattung ist offenbar groß. Die Stadtgemeinde als Waldbesitzer hat es nun in der Hand, ob Freistadt der neunte Klosterwald-Standort in Österreich wird. Seite 2

Tips Zipfer TV
Leser-Skitag 2026
SAMSTAG, 31. JÄNNER
HAUSER Kaibling

Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873

HAUSER Kaibling SCHLADMING DACHSTEIN
...die schönsten Pisten

NEU: Kinder bis 6 Jahre fahren gratis Skif.
• Saison 2020 und jünger

4-BERGE-SKI KÄRNTEN KÄRNTEN KÄRNTEN KÄRNTEN

Frühbucher-Bonus
Jetzt Tages- oder Mehrtagesskipass Online kaufen und Geld sparen - mit Stornogarantie. www.hauser-kaibling.at/bestpreis

Happy Schlossverkauf
SALE SALDI

Schnäppchen finden Sie auch unter: <https://kernschuhe.at>

KERN SCHUHE SPORT
ARBERSBACH-KÖNIGSWIESEN-OTTENSTEIN PREGARTEN-UNTERWEISSENBACH

WALDFRIEDHOF-PROJEKT

Ewige Ruhe unterm Familienbaum

FREISTADT. Der aktuelle Trend zu alternativen Bestattungsformen erreicht nun auch die Bezirkshauptstadt: Die in Wien ansässige Klosterwald GmbH strebt an, einen gemeindeeigenen Wald nahe der Prager Straße für Baumbestattungen zu pachten. Der Klosterwald Freistadt wäre der neunte Standort des Unternehmens in Österreich.

von CLAUDIA GREINDL

Vogelgezwitscher, Blätterraschen, säuselnder Wind – Naturbestattungen, vor allem im Wald, liegen in Österreich im Trend. Geht es nach der Klosterwald GmbH, ist auch Freistadt reif für die ewige Ruhe im Wald als Alternative zum Friedhof. Eine Projektvorstellung des Vorhabens hat es im Stadtrat gegeben, nun läuft die politische Diskussion darüber.

Konkret soll ein gemeindeeigener, gut fünf Hektar großes Waldstück nahe der Hundeschule an der Prager Straße in Vierzehn als Klosterwald Verwendung finden. „Der Wald ist im Einvernehmen mit Bezirksförster Martin Speta ausgewählt worden, gewünscht ist eine langfristige Verpachtung“, berichtet Bürgermeister Christian Gratzl (SPÖ), der dem Plan „grundsätzlich positiv“ gegenübersteht, da offenbar Nachfrage nach alternativen Bestattungsar-



Keine Dekoration, keine Kerzen, keine Grabsteine: Die Natur schmückt die Grabstätten. Der Wald bleibt für alle Besucher zugänglich. Foto: Markus Raffeis/Klosterwald

ten vorhanden sei. Für die Fläche braucht es eine Sonderwidmung als Waldfriedhof, die der Gemeinderat nach ausführlicher Vorberatung in den Gremien ebenso beschließen muss wie den Abschluss eines Pachtvertrags. „Den werden wir uns in Ruhe genau anschauen, auch was die Laufzeit und das Vorgehen danach betrifft“, so Gratzl weiter.

„Werden nicht reich“

„Reich werden wir durch die Verpachtung aber sicher nicht“, meint das Stadtoberhaupt.

Bezirksförster Martin Speta findet die Idee für den Klosterwald „nicht schlecht, und nachdem es weder Dekoration noch Kerzen auf den Grabstätten gibt, spricht auch aus waldbandschutztechnischen Gründen nichts dagegen“, sagt der Forstexperte im Tips-Gespräch. Für die Bestattungen zwischen den Baumwurzeln sollen ausschließlich kompostierbare Urnen verwendet werden. Nötig sei jedenfalls eine Ausweisung der Fläche als Waldfriedhof im Waldentwicklungsplan.

Alexander Burtscher ist Geschäftsführer der Klosterwald GmbH, einem der österreichweit größten Anbieter von Naturbestattungsanlagen. „Für uns ist es wichtig, dass die in Frage kom-

menden Waldflächen gut vom Ballungsraum erreichbar sind, aber nicht direkt an ein Siedlungsgebiet angrenzen“, erklärt er.

Kirchlicher Hintergrund

Alle bisher acht Klosterwald-Standorte (ein weiterer ist in Vöcklabruck in Entwicklung) sind für Bestattungen aller Konfessionen, Herkunft und Kulturen offen. Der Hintergrund des Unternehmens ist allerdings durchaus katholisch: Die Gründungsge-sellschafter sind die Klöster Heiligenkreuz, Klosterneuburg sowie die Erzdiözese Wien.

Verabschiedungsfeiern auf einem geplanten Andachtsplatz können mit oder ohne Seelsorger, mit Trauerrednern, Musik oder sonstigen individuellen Ritualen durchgeführt werden. Die traditionelle Grabpflege, wie sie auf Friedhöfen üblich ist, entfällt in Waldfriedhöfen ebenso wie das Setzen von Grabsteinen. Nur die Natur schmückt die Grabstellen.

Baumwahl zu Lebzeiten

Das Klosterwald-Geschäftsmodell sieht vor, dass sich die Kunden schon zu Lebzeiten „ihren“ Baum aussuchen, an dem sie derinst bestattet werden möchten. Gewählt werden kann zwischen Gemeinschafts- und Familien-

bäumen. Die Kosten dafür, unabhängig von der Baumart, hängen von Größe und Alter des jeweiligen Baumes ab. Die Bandbreite reicht von 790 Euro für Gemeinschaftsbäume bis zum Familienbaum mit bis zu zehn Grabstellen ab 4.900 Euro. Im Trauerfall kommt eine Gebühr für die Beisetzung dazu. Für Sternenkinder, die kurz vor, während oder nach der Geburt versterben, sind die Bestattungsplätze kostenlos. Jeder Bestattungsbaum wird mit einer Namenstafel gekennzeichnet, es gibt ein Baumverzeichnis und eine Orientierungstafel.

„Nehmen regionalen Bestattern nichts weg“

„Den regionalen Bestattern nehmen wir nichts weg, es ist ihre Aufgabe, die Verstorbenen zur Einäscherung zu bringen, die Urne in den Wald zu überstellen und auf Wunsch die Trauerfeier zu gestalten“, erklärt Burtscher. Das Personal des Klosterwaldes – für Freistadt sind zwei Teilzeitkräfte angedacht – sorgt für die Aushebung und Schließung der Grabstätte mit der Urne, die sich innerhalb von zehn Jahren vollständig zersetzen soll. So lange läuft auch die gesetzliche Mindestruhezeit.

Die Pflege der Bäume übernimmt das Klosterwald-Team. Nach Ablauf des Grabnutzungsrechts (Familienbaum: 50 Jahre, Gemeinschafts- und Sternenkinderbaum: 25 Jahre) besteht Option auf Verlängerung. ■

„Wir schreien jetzt angesichts der Pläne für den Waldfriedhof in Freistadt nicht laut Hurra, aber grundsätzlich haben wir nichts dagegen“, sagt Pfarrassistent Roland Altreiter von der Pfarrgemeinde Stadt Freistadt. In der katholischen Kirche seien Bestattungen mit Priester oder Seelsorger und das Gedenken an Verstorbene am Grab jedenfalls wichtige Rituale.

In Oberösterreich gibt es mehrere Standorte für Waldfriedhöfe und Naturbestattungen. Zu den bekanntesten gehören der FriedWald Clam, der Waldfriedhof Tillysburg, der Ruhewald Luftenberg, der Naturfriedhof Linz-Pfeningberg und der Urnenwald Mining. Üblicherweise wird die Asche in biologisch abbaubaren Urnen beigesetzt und die natürliche Umgebung ersetzt die traditionelle Grabpflege und die Grabsteine.

AUSBLICK

Wirtschaftskammer setzt auf Optimismus im neuen Jahr

FREISTADT. Österreichs Wirtschaft kämpft mit schwachem Wachstum, hoher Inflation und dem Verlust der internationalen Wettbewerbsfähigkeit, angetrieben durch hohe Energiepreise, Lohnkosten und Bürokratie. Dennoch blickt Christian Naderer, Obmann der WKO Freistadt, mit Optimismus in die Zukunft.

Das Wirtschaftsforschungsinstitut prognostiziert für Österreich eine schrittweise Erholung. Für 2026 wird ein Wirtschaftswachstum von 1,2 Prozent erwartet. Davon soll auch der Bezirk Freistadt profitieren. „Die Wirtschaft im Bezirk zeigt sich nach wie vor als äußerst stabil und



Christian Naderer und Thomas Denk

Foto: Roman Gutenhalter

krisenfest“, betont WKO-Obmann Christian Naderer. Als Stärke nennt Naderer die Struktur mit vielen kleinen und mittelgroßen Familienunternehmen, die als „bodenständig und zuverlässig“ gelten. Besonders positiv entwickelt sich der Arbeits-

markt. Mit einer Arbeitslosenquote von 3,9 Prozent liegt der Bezirk Freistadt Anfang Jänner 2026 unter den Top fünf österreichweit. Auch WKO-Leiter Thomas Denk sieht den Standort gut aufgestellt: „Trotz fünf wirtschaftlich sehr herausfordernder

Jahre gibt es in unserem Bezirk immer noch erfreuliche Wirtschaftsdaten.“

Schwerpunkte Fachkräfte und Infrastruktur

Ein zentraler Fokus bleibt die Sicherung von Fachkräften und Lehrlingen. Mit 265 Lehrbetrieben und 746 Lehrlingen zählt Freistadt zu den führenden Ausbildungsbereichen im Mühlviertel. Zusätzlich setzt die Wirtschaftskammer auf Investitionen in Infrastruktur. Große Bedeutung misst Naderer dem Ausbau der Verkehrswege bei. Die S10 habe bereits starke Impulse gebracht, zudem sei der rasche Ausbau der Summerauerbahn dringend notwendig. ■

INFOTAG

Fr., 6. Februar 2026
13–17 Uhr



Pflegekarriere
in Freistadt starten

#wirsindOÖG

www.ooeg.at/pflegeausbildung



oög
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Freistadt

oög
Schule für
Sozialberufe
Freistadt

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

Mein Ziel: Vorsprung Oberösterreich.
Für ein starkes Mühlviertel.

Reden Sie mit Landeshauptmann Thomas Stelzer und Experten über die Zukunft unseres Landes.

LOXONE Campus Kollerschlag
27. Jänner 2026, 19:30 Uhr

Jetzt anmelden:
vorsprung.ooe.jetzt





Foto: Weihbold

Aggressiver Lenker

FREISTADT. Nach einem Verkehrsunfall mit Sachschaden nahe dem Grenzübergang Wullowitz ist ein tschechischer Staatsangehöriger in der Polizeiinspektion Freistadt festgenommen worden. Zwei Polizeibeamte wurden erheblich verletzt, als sich der Mann aggressiv gebärdete. Der Tscheche hatte ein Säckchen mit weißem Pulver, vermutlich Metamphetamin, bei sich. Er wurde wegen Kreislaufschwäche im Klinikum Freistadt versorgt und danach in den Neuromed Campus Linz überstellt. Es folgen Anzeigen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



IM 81. LEBENSAHR VERSTORBEN

Abschied von Max Füricht

KÖNIGSWIESEN. Familienmensch, Unternehmer, Feuerwehrmann, Kommunalpolitiker – so vielfältig engagiert war Maximilian Füricht Zeit seines Lebens in seiner Heimatgemeinde. Am 8. Jänner verstarb er unerwartet im 81. Lebensjahr.

Maximilian Füricht prägte als Unternehmer Königswiesen jahrzehntelang mit seinem Modegeschäft „Moden Füricht“. Der Schneidermeister fertigte jahrelang eigenhändig den „Königsweisener Janker“ an. Viele Jahre war Füricht bei der Organisation des Josefimarktes aktiv. Er unterstützte das Wiederaufleben des Marktes mit der Wirtschaft tatkräftig. Besonders am Herzen lag ihm die Freiwillige Feuerwehr Königswiesen, der er bereits im Jahr 1966 beigetreten war. 1973



Maximilian Füricht verstarb im 81. Lebensjahr.

Foto: privat

lung und technische Aufrüstung. Nicht zuletzt übersiedelte die Wehr vom alten Einsatzgebäude, in dem heute das Musikheim untergebracht ist, in das 2000 eröffnete neue Einsatzzentrum. 2008 wurde dem scheidenden Kommandanten der Titel Ehren-Hauptbrandinspektor verliehen. Von 1973 bis 2009 war Füricht als Gemeinderat aktiv um die Geschicke seiner Heimatgemeinde bemüht. Bis zuletzt war er gesellschaftlichen Leben von Königswiesen präsent und besuchte zahlreiche Veranstaltungen. Oft war er auch mit seiner Gattin Nelly mit dem E-Bike unterwegs, ein Hobby, das ihm im Ruhestand besondere Freude machte. Die Ehrung für die 60-jährige Feuerwehrmitgliedschaft, die heuer angestanden wäre, durfte der Königswiesener nicht mehr erleben. ■

TOURISMUSINKUBATOR

Zwei Wartberger Startups

WARTBERG. „Von der Idee zum Unternehmen – OÖ Erfolgsprojekt Tourismusinkubator startet im Jänner 2026 in die nächste Runde“, sagt Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner. Mit dabei sind die zwei Wartberger Startups Pulsify und Oregional.



Startups: Von der Idee zum Unternehmen

Foto: stock.adobe.com/fizkes

Innovative Ideen

„Startups sind für die Belebung des Wirtschaftsstandorts und der Entwicklung neuer, kreativer Geschäftsmodelle unverzichtbar. Das gilt insbesondere für die Tourismusbranche. Daher haben wir mit dem Tourismusinkubator ein eigenes Gründungsprogramm für innovative Tourismus-Startups ins Leben gerufen. Im Jänner 2026 nutzen neun weitere Startups dieses Sprungbrett“, so Achleitner. Zwölf Monate lang begleiten Experten der OÖ Standortagentur Business Upper Austria, des Oberösterreich Tourismus sowie des Inkubators tech2b innovative Start-ups aus der Tourismus- und Freizeitwirtschaft auf ihrer Reise von der Idee zum Unternehmen. Seit 2021 haben 38 Start-ups das Sprungbrett genutzt. ■

BRANDSTIFTUNG

Prozess wird fortgesetzt

SCHÖNAU. Fortgesetzt wird am Freitag, 23. Jänner, das Gerichtsverfahren gegen eine 40-Jährige, der Brandstiftung an ihrem als Asylquartier genutzten Gasthof in Oberndorf vorgeworfen wird. Der Prozess war im Oktober 2025 vertagt worden, um weitere Zeugen vorzuladen. Wie berichtet, wird der Frau vorgeworfen, in der Nacht von 9. auf 10. September 2024 an mehreren Stellen in der früheren Gaststube WC-Papier, Müll und eine Matratze in Brand gesteckt zu haben. In Windeseile brannte das Gebäude vom Erdgeschoß bis zum Dach. Die 17 Hausbewohner konnten sich in letzter Minute retten. Die ehemalige Wirtin wies bisher jede Schuld von sich. Der Strafrahmen bei Verurteilung sieht eine Freiheitsstrafe von einem bis zu zehn Jahren vor. ■

Die App Pulsify erkennt Standort, Zeit, Interessen, Stimmung und Begleitung der Nutzer in Echtzeit und zeigt passende Aktivitäten – von der Pizza mit Freunden bis hin zum Besuch danach. So werden spontane Gruppenaktivitäten einfach und schnell möglich. Statt langer Listen liefert Pulsify nur relevante Vorschläge und fördert reale Begegnungen. Mit integrierten Social Features, Event-

abstimmung und Activity Chats sollen Menschen zusammengebracht werden.

Die Ghost Kitchen Plattform Oregional ermöglicht die Big Data-Nutzung für kleine Restaurants und schafft damit eine digitale Gastronomie-Zukunft.

Kochen
und Backen
am Herd
und Kaminofen

ÖFEN & HERDE HAUSMESSE

30. + 31.01.2026

täglich 09:00 - 17:00 Uhr



Die leckeren Kostproben werden Sie begeistern!

bei jedem auf der Messe gekauftem Ofen

€ 50 Zubehör-Gutschein

20% Rabatt auf Rauchrohre

gratis Lieferung
Bordsteinkante

hauseigenes Montageteam



GRININGER
HELLMONSÖDT

Anfahrt: Ofenstudio Grininger
Färberweg 4 | 4202 Hellmonsödt
07215 2257
www.grininger.at

UNBEZAHLBARES ENGAGEMENT

Ehrenamtspreise 2025 vergeben

LEOPOLDSCHLAG. Als Zeichen der Wertschätzung lädt Bürgermeisterin Anita Gstöttenmayr die Vertreter von Vereinen, Institutionen und ehrenamtlich Arbeitende zu einer Feier ein. Die zwei jährlich verliehenen Ehrenamtspreise gingen an Siegfried Wegrath und das Ehepaar Rikki und Ernst Hoffelner.

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird – Ehrenamt ist Arbeit, die unbelzahlbar ist“ – unter dieses Motto stellt Bürgermeisterin Gstöttenmayr die Feier. „Ehrenamt ist mir extrem wichtig! Darum habe ich auch einerseits am OÖ Plan für das Ehrenamt des Landes OÖ mitgearbeitet und würdige jede ehrenamtlich geleistete Stunde in unserer Gemeinde“, so Gstöttenmayr. Den



Das Ehepaar Ernst und Friederike Hoffelner (v. l.) und Siegfried Wegrath (r.) sind die Träger des Leopoldschläger Ehrenamtspreises 2025. Bürgermeisterin Anita Gstöttenmayr (2. v. r.) überreichte Urkunden, gefertigt im Hafnerhaus. Foto: Gemeinde

Ehrenamtspreis 2025 erhielt einerseits Siegfried Wegrath für seine Verdienste rund um den Verein der Country- und Westernfreunde (CWF) Leopoldschlag. Er ist Gründungsmitglied des Vereins und seit der Gründung im Jahr 1998 als Schriftführer tätig. Viel zeit- und arbeitsaufwendiger ist aber die Organi-

sation und Durchführung des weithin bekannten Country-Weekends, bei dem Wegrath seit 25 Jahren federführend mithilft. Weiters wurde er für seine jahrzehntelange Arbeit in der Gemeindepolitik geehrt.

Der zweite Ehrenamtspreis ging zum ersten Mal an ein Ehepaar. Friederike („Rikki“) und Ernst

Hoffelner. Ernst ist seit 63 Jahren für die Union Leopoldschlag tätig. Als Gründungsmitglied der Union Leopoldschlag war er zuerst aktiver Fußballer, danach Sektionsleiter Fußball und Nachwuchstrainer. Nach wie vor kassiert er bei den Heimspielen den Eintritt und ist für den Verkauf der Saisonkarten zuständig.

Rikki ist ebenfalls nicht wegzu-denken für die Union. Sie ist eher für das leibliche Wohl der Gäste zuständig und eine zuverlässige Hilfe im Union-Gasthaus. Anita Gstöttenmayr: „Immer, wenn Not am Mann oder an der Frau ist, springt Rikki ein und hilft mit. Sie ist darüber hinaus vielseitig ein-setzbar und hilft überall mit – sei es bei den Goldhaubenfrauen, dem Haferhaus, dem Sparverein oder seit Sommer bei der Auslieferung von Essen auf Rädern.“ ■

BÜRGERMEISTER-NEUJAHRSSEMPFANG

„Neumarkt ist etwas Besonderes!“

NEUMARKT. Einen abwechslungsreichen Abend erlebten mehr als 100 Besucher des Neujahrsempfangs von Bürgermeister Christian Denkmaier (SPÖ). Höhepunkt war die Überreichung des Ehrenringes an Pfarrer Klemens Hofmann.

Unter den Besuchern waren auch die Gemeinde-Ehrenringträger Christoph Leitl, Michael Schinko und Georg Witzmann sowie mehr als ein Dutzend Vereinsvorsitzende und die Verantwortlichen der Neumarkter Feuerwehren. In seiner Laudatio auf den neuen Ehrenringträger Pfarrer Klemens Hofmann betonte Bürgermeister Denkmaier, dass der Gottesmann das Zusammenleben und das soziale Gefüge in Neumarkt seit 2004 wesentlich bereichert hat.



Bürgermeister Christian Denkmaier mit den Ehrenringträgern Michael Schinko, Klemens Hofmann, Christoph Leitl und Georg Witzmann (v. l.). Foto: Maria Heine-Klug

„Wir sind überzeugt, dass er auch als nunmehriger Pfarrer der Großpfarre Freistadt in und für Neumarkt viel Gutes tun wird.“ Großen Anklang fanden die Bühnen-Talks mit Persönlichkeiten, die das Leben in Neumarkt in unterschiedlicher Weise prägen und mitgestalten. Feuerwehr-Jugendbetreuerin Manuela Loisini-

ger erzählte darüber, wie es ihr seit Jahren mit einem kreativen Programm gelingt, bis zu 35 Feuerwehrjugendliche bei Laune zu halten. Kindergartenleiterin Anita Holzinger beschrieb den herausfordernden Kindergarten-Alltag während der aktuellen Umbauarbeiten, und Jung-Ochsenwirt Pauli Gstöttenbauer ließ sich

vom Bürgermeister fast das Versprechen abringen, den Ochsenwirt „mindestens weitere 60 Jahre“ auf Erfolgskurs zu halten. Wolfgang Reisinger aus Gallneukirchen, dessen Firma Rewo-Tech seit Kurzem am Betriebsgebiet Matzelsdorf die Produktion aufgenommen hat, präsentierte seine Zukunftspläne in Neumarkt und plauderte über seine Leidenschaft für Technik und Autos.

„Neumarkt ist wirklich was Besonderes!“, lautete das Resümee des Abends von einem, dem man keinesfalls unkritischen Lokalpatriotismus unterstellen kann. Der Freistädter Kabarettist Ernst Aigner, der den Abend mit dem Sax-Quartett künstlerisch umrahmte, zeigte sich beeindruckt vom Facettenreichtum einer Gemeinde, in der das Miteinander offenkundig gut funktioniert. ■

Strategie für heimische Industrie vorgelegt

Ö/Ö. Um schleichende De-Industrialisierung zu stoppen und eine Neu-Industrialisierung zu starteten, hat die Bundesregierung die „Industriestrategie 2035“ vorgelegt. Der Anspruch: Österreich bis 2035 in die Top Ten der OECD-Länder bei der Industrieproduktion zu bringen. „Mit 114 konkreten Maßnahmen, klaren Schlüsseltechnologien und messbarer Umsetzung stärken wir Innovation, Resilienz und Wettbewerbsfähigkeit“, so Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP). Wirtschaftskammer OÖ und Industriellenvereinigung OÖ begrüßen die Offensive.



Foto: Volker Weihbold

Alle Inhalte
zum Thema



Gesundheitssystem: LRH-Prüfung beantragt

OÖ. SPÖ, Grüne und NEOS haben eine Sonderprüfung des oö. Gesundheitssystems durch den Landesrechnungshof (LRH) beantragt. Kritisiert werden strukturelle Probleme, dadurch unter anderem die Zunahme von Wartezeiten. Auch die demografische Entwicklung verschärft die Situation. Es gehe nicht darum, Schuldige zu suchen, sondern das System zu verbessern.

Alle Inhalte
zum Thema



Jugend Award Wasser

OÖ. Das Umwelt- und Klima-Resort des Landes OÖ vergibt zum dritten Mal den „Jugend Award Wasser“. In drei Kategorien und zwei Altersgruppen werden Preise vergeben, zudem gibt es die Sonderpreise „Wasser originell“ und „Schulkasse“. Alle Infos und einreichen (bis 16. Februar) unter www.jugendaward-wasser.at

Alle Inhalte
zum Thema



**KOLM
HOCHZEITS-SPECIAL
GENUSSMOMENT**

Bis 28. Februar Style-Beratung
für Braut & Bräutigam bei Kolm
sichern und sich ein
**Genießerfrühstück
für 2 Personen gönnen.**

Details unter www.kolm-hochzeit.at

PÜHRINGER
besser schlafen

**SCHLAF
BERATUNGS
WOCHE**

26. - 31. JÄNNER

Persönliche Fachberatung, Probeliegen in angenehmer Atmosphäre & Top-Angebote auf Bettsysteme, Matratzen und Bettzubehör

QR-CODE SCANNEN UND
TERMIN ONLINE BUCHEN

SCHLAFSTUDIO PÜHRINGER
4240 Freistadt, Leonfeldner Straße 35
07942.75950, ip@puehringer.at

puehringer.at

INFO-ABEND

Solidarische Landwirtschaft

FREISTADT. Zum Thema solidarische Landwirtschaft findet am Donnerstag, dem 29. Jänner, ein Info-Abend mit KinoFilm statt.

Mit gemüslich ist nahe Freistadt ein kleiner, biologisch wirtschaftender Betrieb entstanden. In überschaubarer Struktur und mit viel Einsatz wurde die erste Saison umgesetzt. Hinter gemüslich steht Gerald Hauser, der nach rund zehn Jahren in der Softwareentwicklung über Gemeinschaftsgartenprojekte wieder zur praktischen Arbeit mit Erde und Pflanzen gefunden hat. Die erste Saison hat gezeigt: Landwirtschaft kann mehr sein als Anbau und Ernte. Sie verbindet, wirft Fragen auf und eröffnet neue Perspektiven – etwa wie regionale Landwirtschaft zukunftsfähig gestaltet werden kann und welche Rolle solidarische Gedanken dabei spielen. Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung „Teilen was wächst – ein Abend über solidarische Landwirtschaft“, am Donnerstag, dem 29. Jänner, ab 18 Uhr im Kino Freistadt. Der Abend bietet Einblicke in die vergangene Saison des Betriebs, Gedanken zur Weiterentwicklung und Beiträge aus Theorie und Praxis mit Fachleuten. Der Film „Bauer sucht Crowd“ zeigt Praxisbeispiele aus Österreich. Den Abschluss bildet eine Fragerunde. Der Eintritt ist frei. ■



Gerald Hauser informiert über seinen Betrieb gemüslich und die solidarische Landwirtschaft.

Foto: Gerald Hauser

ZEHN JAHRE MÜK

Lebendiges Kulturnetzwerk feiert

FREISTADT. Seit zehn Jahren ist das Mühlviertler Kunst- und Handwerkshaus mük ein fixer Bestandteil der Freistädter Altstadt. Das Jubiläum wird 2026 mit Aktionen, Festen und besonderen Ideen gefeiert.

2016 öffnete das mük in der Samtgasse 4 seine Türen. Ziel war es von Beginn an, regionalem Kunsthandwerk und Kunst aus dem Mühlviertel eine ganzjährig bespielbare Bühne zu bieten. Zehn Jahre später hat sich das Haus als lebendiger Treffpunkt für Kreative und Kunstinteressierte etabliert. Der Trägerverein Mühlviertel Kreativ zählt rund 100 Mitglieder. Drei Teilzeitkräfte und Vereinsmitglieder ermöglichen attraktive Öffnungszeiten.

Zum Glück gibt's mük

„Dass das Projekt aufgeht, war 2016 nicht selbstverständlich“, sagt Obfrau Christa Oberfichtner. „Heute hören wir den Satz 'Zum Glück gibt's mük!' immer wieder, und er freut uns jedes Mal aufs Neue“, so Oberfichtner weiter. Auf rund 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentieren mehr als 80 Aussteller, allesamt Mühlviertler bzw. mit Mühlviertler



Das Kernteam des mük (v.l.): Annegret Ziegler (Weitersfelden), Martina Haberkorn (Freistadt), Margareta Wollinger (Walding), Obfrau Christa Oberfichtner (Gutau), Carin Fürst (Freistadt) und Obfrau-Stv. Maria Ruhsam (Neumarkt)

Foto: Flora Fellner

Wurzeln, ihre Werke. Besucher aus dem Mühlviertel, dem Großraum Linz und auch Touristen schätzen das mük als Ort für eigenschöpfisches Kunsthantwerk. Dieses ist im vergangenen Jahrzehnt moderner geworden. Traditionelle Techniken knüpfen an Trends an, etwa, wenn Blaudruck-Stoffe mit japanischen Schnittmustern verarbeitet werden. Ein wesentlicher Grund für den Erfolg liegt im inhaltlichen Konzept. „Wir wollten mehr sein als ein klassischer Ausstellungsraum“, erklärt Oberfichtner. „Der Mix aus Kunstausstellungen, Verkaufsladen, Workshops und Kulinarik-Events hat sich als genau richtig erwiesen.“ Wirtschaftlich steht das mük auf stabilen Beinen. „Für drei Projekte haben wir Förderungen erhalten“

sagt Obfrau-Stellvertreterin Maria Ruhsam. „Der laufende Betrieb aber wird aus eigener Kraft finanziert“, fügt sie stolz hinzu. Die Besucher stammen aus einem Einzugsbereich von 50 Kilometern um Freistadt. Genaue Besucherzahlen gibt es nicht, da der Eintritt frei ist und viele Stammgäste regelmäßig vorbeischauen.

Die Bilanz der vergangenen zehn Jahre kann sich dennoch sehen lassen: Mehr als 400 Veranstaltungen fanden im mük statt, mehr als 60 Ausstellungen wurden realisiert. „Jede Ausstellung erzählt ihre eigene Geschichte und stellt die Menschen hinter den Werken in den Mittelpunkt“, sagt Kuratorin Carin Fürst. Das Jubiläumsjahr 2026 wird von Februar bis Oktober gefeiert. Die Zahl zehn zieht

sich wie ein roter Faden durch viele Aktionen. „Uns war wichtig, unsere Verbindung zur Stadt Freistadt zu zeigen“, erklärt Ruhsam. Ein eigens gestaltetes Jubiläumslogo und ein exklusives Freistadt-Geschenkpapier spiegeln diese Verbundenheit wider. Beschenkt hat sich das mük-Team auch mit einem „Jubiläumskracherl“ aus Schetti's Braumanufaktur in Sandl. Ein neues Imagevideo fängt die Atmosphäre des Hauses ein. Zusätzlich wird eine Kunstkarten-edition aufgelegt. Der Auftakt ins Jubiläumsjahr erfolgt mit einer Nachbarschaftsparty. Bei der Aktion „Wer feiert noch?“ ist Kreativität gefragt. „Wer einen persönlichen Grund nennen kann, die Zahl 10 zu feiern, bekommt bei uns ein kleines Geschenk“, erklärt Ruhsam. Alle Beschenkten nehmen an einer Verlosung eines Aufenthalts im Hotel Freigold teil. Im Gründungsmonat Oktober wird die Zahl zehn allgegenwärtig sein. Am Hauptplatz können Glücks-sprüche von den Bäumen geplückt werden, für Kunden gibt es eine Glücks-Tombola. Für alle, die gratulieren möchten, liegt im Foyer ein Gästebuch auf. „Aus dem bekannten Satz wird dann 'Viel Glück fürs mük'“, sagt Ruhsam. ■



20 JAHRE
Mühlviertler
BAUMESSE



23. - 25.01.2026

FACHVORTRÄGE
AN ALLEN MESSETAGEN

SONDERSTÄDE
MÜHLVIERTLER WOHNART

HAK UND HTL FREISTADT

Soziale Projekte, kreative Ideen und ein Ruhestand

FREISTADT. Soziales Engagement, Kreativität, eine Pensionierung und ein guter Start ins neue Jahr - In der HAK & HTL Freistadt ist viel los.



Pensionsfeier von Martin Puchner (r.)

Foto: HAK & HTL Freistadt

In den vergangenen Wochen haben sich die Schüler der HAK & HTL mit viel Eifer und Hilfsbereitschaft für Sozialprojekte eingesetzt. So haben sich einige Schüler bereit erklärt, für den Sozialmarkt in Freistadt zu sammeln. Mit viel Engagement konnten zahlreiche Kisten voll mit Lebensmittel übergeben werden. Nicht zu vergessen sind zudem die Projekte aus dem Fach BPQM (Business-Training, Projekt & Qualitätsmanagement) der dritten Klassen, von denen drei

besonders hervorzuheben sind. Schüler der 3BK bringen in ihrem Projekt Volksschulkindern in Freistadt auf spielerische Weise den richtigen Umgang mit Geld näher. In der 3AK wurden Workshops für die ersten Klassen zum Thema Sucht abgehalten und Schüler der 3CK haben sich

schließlich kreativ gezeigt, indem sie im Festsaal der Schule eine Säule des Wissens mit den Farben des Schullogos und Begriffen wie $E = mc^2$ oder Kaufvertrag gestaltet haben.

Ruhestand

Gegen Jahresende wurde der langjährige Kollege Martin Puchner in den Ruhestand entlassen. Er hat Generationen von Schülern nicht nur unterrichtet, sondern auch mit Vertrauen, Ermutigung und Humor begleitet. „Das gesamte Kollegium möchte sich noch einmal bedanken für sein Engagement, die Herzlichkeit und Verlässlichkeit über so viele Jahre hinweg“, sagt Direktorin Elisabeth Teufer. ■



Foto aus dem Jahr 1960

Foto: privat

AUSSTELLUNG Menschen der Salzstraße

NEUMARKT. Ein „Zeitgeschichte-Café“ und die Ausstellung „Menschenbilder Salzstraße“ werden beim Salzgassenfest am Samstag, 24. Jänner, von 15 bis 21 Uhr, im Seiberlhaus geboten. Bilder von Personen der Salzstraße des letzten Jahrhunderts werden präsentiert. Zudem werden alle Häuser der einstigen Hauptstraße in alten Ansichten vorgestellt. Bei Kaffee und Kuchen kann man sich über Erinnerungen austauschen. ■



© AdobeStock/Stockwerk-Fotodesign

SANIERUNG UND UMBAU

Bestehendes an neue Anforderungen anzupassen, ist auch der richtige Schritt zur Nachhaltigkeit. Die oberösterreichischen Baumeister haben dazu viele Ideen.

MASSIV. NACHHALTIG. ÖKOLOGISCH.
Eine nachhaltige BAUZUKUNFT beginnt IMMER bei Ihrem Baumeister aus der Region.



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL

GEBURT:
Emma und Laura,
am 30. Dezember, Eltern: Kathrin und Oliver
Buchberger;



TODESFALL: **Anna Grafenhofer**, zuletzt Seniorenheim Rainbach,
verstarb am 10. Jänner im 75. Lebensjahr; Foto: privat



GEBURTSTAG: **Christine Lindner** (85);
Foto: privat

GEBURTSTAG: **Maria Steininger** (85);

LANGSCHLAG

GEBURTSTAGE:
Paula Gundacker (91),
Friedrich Rentenberger (90),
Hermann Pöll (75);

TODESFÄLLE:
Friedrich Rentenberger
verstarb am 10. Jänner im 82. Lebensjahr;

Paula Schwarzinger
verstarb am 13. Jänner im 88. Lebensjahr;

LASBERG



GEBURT: **Emil Jakob**,
am 12. Jänner,
Eltern: Theresa
Böttcher und
Jakob Berger;
Foto: BabySmile

GEBURTSTAG: **Ludmilla Fürst** (95);

MÖNCHDORF



TODESFALL: **Herta Wizany**
verstarb am 13. Jänner im
74. Lebensjahr;
Foto: privat

PREGARTEN



TODESFALL: **Roswitha Viertauer**
verstarb am 10. Jänner im
79. Lebensjahr;
Foto: privat



GEBURTSTAG:
**Friederike
Freudenthaler** (95);
Foto: Erwin Pramhofer

RAINBACH



TODESFALL: **Johann Glanzegg**
verstarb am 13. Jänner im
95. Lebensjahr;
Foto: privat

SANDL



TODESFALL: **Erich Eibensteiner**
verstarb am 9. Jänner im
90. Lebensjahr;
Foto: privat

WARTBERG



TODESFALL: **Johann Glanzegg**
verstarb am 13. Jänner im
95. Lebensjahr;
Foto: privat

WINDHAAG



GEBURTSTAG:
Gottfried ALBERT (90);

UNTERWEISSENBACH



TODESFALL: **Maria Höller**
verstarb am 12. Jänner im
94. Lebensjahr;
Foto: privat

KALTENBERG



GEBURT: **Jonathan Josef**, am 26.
Dezember, Eltern:
Katharina und Gernot
Stefan Kern;
Foto: Michaela
Kerschbaummaier

HAGENBERG



TODESFALL: **Johann Stellnberger**
verstarb am 7. Jänner im
75. Lebensjahr;
Foto: privat

KEFERMARKT



TODESFALL: **Raphael Etzlstorfer**
verstarb am 4. Jänner im
25. Lebensjahr;
Foto: Trauerberatung &
Bestattung Biebl, Sandl

FREISTADT



GEBURT: **Laurenz**, am
10. Jänner,
Eltern: Julia
Haunschmidt und Klaus
Prößlmayr;
Foto: BabySmile

GEBURTSTAG:

Josef Obereder (70);

GEBURTSTAG:

Marianne Luritzhofer (75);



TODESFALL: **Rudolf Hans Hofer**
verstarb am 7. Jänner im
Alter von 75 Jahren;
Foto: privat

STEUERBÜRO

Spende für Sportler der Lebenshilfe

FREISTADT. Das JH Steuerbüro Ruth Vejvar- J. Haunschmid KG ist ein langjähriger Unterstützer der Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung, die von der Lebenshilfe Oberösterreich in Freistadt begleitet werden. Zum wiederholten Mal nahm Daniela Wurzinger, Leiterin der Lebenshilfe-Werkstätte in Freistadt, eine großzügige Spende von 1.600 Euro entgegen. Im Juni finden die Sommerspiele der Special Olympics in Wien statt. „Unsere



Übergabe der Spende an die Boccia-Spieler der Lebenshilfe

Foto: Lebenshilfe OÖ

Arbeit bringt so viel Freude und die Teilnahme an Special Olympics liegt uns am Herzen. Der Sport fördert die Gemeinschaft und das Training wirkt konzentrationsfördernd“, freut sich Daniela Wurzinger über die wertvolle Unterstützung. Die Spende trägt dazu bei Startgelder, Übernachtungen, Trainingsbekleidung und Ausrüstung für die Teilnahme der Boccia-Spieler bei den Special Olympics zu finanzieren. ■

i



Die Neumarkter Landjugend war erneut die aktivste Gruppe.

Foto: Simon Knogler

LANDJUGEND

Neumarkt ist aktivste Ortsgruppe im Bezirk

NEUMARKT. Die Ortsgruppe Neumarkt wurde erneut zur aktivsten Landjugend aus dem Bezirk Freistadt gekürt. Dies konnte mit 141 durchgeführten Aktivitäten, viel Motivation und aktiven Mitgliedern erreicht werden. Bei der Landesversammlung „Lange Nacht der Landjugend“ in der Welser Messehalle wurde dieser Erfolg mit 840 geladene Personen gefeiert. Im Anschluss fand der Landeslandju-

gendball statt, der sich mit 3.350 Besuchern größter Landjugend-Ball Oberösterreichs nennen darf. Jährlich werden die aktivsten Ortsgruppen der einzelnen Bezirke ermittelt. Dabei bedarf es nicht nur einer großen Anzahl an Aktivitäten, sondern auch vielen geleisteten Bildungsstunden, Teilnahme an Bewerben, Projektumsetzungen und Veranstaltungen. Den Landessieg holte die Landjugend Alberndorf. ■

ERNÄHRUNGSTRAINING

St. Oswald Ernährungstrainerin setzt auf Genuss statt Verzicht

ST. OSWALD. Ernährung darf wieder einfach, genussvoll und alltagstauglich sein – dafür steht Silvias Genusskompass.

Essen ist mehr als eine Mahlzeit. Es ist Genuss, Lebensfreude und ein stiller Begleiter durch den Alltag. Doch zwischen Diäten, Trends und ständig neuen Regeln verlieren viele Menschen genau dieses Gefühl. Zurück bleiben Unsicherheit und immer dieselben Fragen: Was ist richtig? Was tut mir gut? Und wie viel davon? Silvias Genusskompass ist aus dem Wunsch entstanden, Orientierung zu schaffen – fern von Verboden und starren Konzepten. Mit fundierter Ausbildung, persönlicher Erfahrung und viel Praxisnähe begleitet Silvia Hackl Menschen dabei, Ernährung wieder verständlich, genussvoll und



Ob gemeinsames Einkaufen oder Kochen, Gruppenangebote oder individuelle Kurse – bei Silvias Genusskompass steht alltagstauglicher Genuss im Fokus.

Foto: Martin Pröll

alltagstauglich zu gestalten. Als diplomierte Ernährungstrainerin, gelernte Köchin und durch ihre Tätigkeit im Lebensmittelhandel verbindet sie Fachwissen mit Bodenständigkeit und einem feinen Gespür für das echte Leben. Im Mittelpunkt steht eine Ernährung,

31. JÄNNER

Ahnenforschung selbst gemacht

FREISTADT. Jetzt in einem Seminar den Weg in die Vergangenheit seiner Familie entdecken, die Chronik erforschen, Altes, teils Vergessenes finden und die Ahnentafel erstellen.



Prof. Felix Gundacker ist bekannt durch die ORF-Serie „Meine Vorfahren“ sowie als Autor zahlreicher Bücher, Vortragsreihen und Publikationen.

Foto: IHFF

Der Stammbaum als sichtbares Zeichen der Familiengeschichte beschreitet auch in der heutigen Zeit hohen Stellenwert. Berufsgenealoge Felix Gundacker leitet in seinem Seminar in Freistadt am 31. Jänner an, Neugierde zu zeigen und lehrt Grundlagen, um nicht vor unüberwindbaren Hürden wie Alte Schriften, alte lateinische Begriffe, Zugänge zu Kirchenbüchern oder staatliche Archive zu stehen. Inhalt des Ein-Tagesseminars: Beginn der Ahnenforschung, kirchliche und staatliche Archive verwenden.

den, Internetrecherche, Anleitung zum Erstellen der eigenen Familienchronik, Probleme und Problemlösungen. Infos unter: www.FelixGundacker.at ■

Anzeige

Anmeldung: Seminar Freistadt 31.1. www.Genealogiekurse.at
Tel. 0676 4011059
Ort: Hotel zum Goldenen Hirschen
95 Euro inkl. Arbeitsbehelfe

Gründer-ecke

Menschen dabei, wieder Vertrauen in ihren Körper zu entwickeln, mit Freude zu essen und ihren ganz persönlichen Weg zu einer ausgewogenen Ernährung zu finden. Silvia bietet individuelle Einzelbegleitungen, Workshops und kleine Impuls-vorträge an. „Ich freue mich, dich bei einem unverbindlichen, kostenlosen Erstgespräch (30 Minuten) kennenzulernen.“ ■

Anzeige

Silvia Hackl, Ernährungstrainerin
St. Oswald bei Freistadt
Tel.: 0650 2508864
info@silvias-genusskompass.at
silvias-genusskompass.at
Instagram: [silvias_genusskompass](https://www.instagram.com/silvias_genusskompass/)





Von der heilen Welt der 1950er in das Jahr 2025.

Foto: Neue Visionen

KOMÖDIE

Kino: Die progressiven Nostalgiker

Frankreich in den 1950ern: Michel ist Bankangestellter und Familienoberhaupt, Hélène kümmert sich um Haushalt und Kinder. Ein Defekt der neuen Waschmaschine katapultiert beide ins Jahr 2025 – mit vertauschten Rollen. Hélène blüht als Karrierefrau auf, Michel kämpft mit Smart Home, Emanzipation und einer Welt, die nicht

mehr seine ist. Es geht zurück in die gute alte Zeit und zwar sofort! Wenn er nur wüsste, wie man die smarte Waschmaschine auf Zeitrückkreise programmiert. ■

Anzeige

„Die progressiven Nostalgiker“

Ab 22. Jänner bei Star Movie
www.starmovie.at

MÜHLVIERTEL

Freistädterin ist neue Regionalmanagerin

FREISTADT. Die Freistädterin Christa Winklehner hat den Fachbereich „Regionale Zukunftsgestaltung“ im Regionalmanagement OÖ (RMOÖ) für die Region Mühlviertel übernommen.



Christa Winklehner (mitte) mit Gabriele Lackner-Strauss (l.) und Christoph Artner-Sulzer (r.)

Foto: Euregio

Sie unterstützt Gemeinden umfassend bei der Durchführung von Zukunftsprozessen mit Bürgern und bei der Umsetzung von regionalen und kommunalen Innovationen auf Basis des Förderprogramms Agenda.Zukunft. „Unsere neue Regionalmanagerin verbindet Menschen, Ideen und Möglichkeiten und ist die Schnittstelle zwischen dem Land OÖ und unserer Region“ sagt Gabriele Lackner-Strauss als Obfrau der Euregio im Mühl-

viertel. Nach dem Studium „Nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung“ in Graz war Winklehner seit 2013 in verschiedenen Funktionen für die Tourismusverbände im Mühlviertel im Einsatz. „Die Zukunft entsteht jetzt – und wir haben die Chance, sie aktiv mitzugestalten“, sagt Winklehner. ■

DU GEHST LIEBER LANGSAM SPAZIEREN? ICH AUCH.

- BRUNO, 7 JAHRE, TRÖDLER



Tiere, die ins Leben passen.
Finde deinen Tierheim-Schützling auf:
tiere-die-ins-leben-passen.at

In Oö.
Tierheimen
suchen rund
1.500 Tiere
ein Zuhause.



Das abgebildete Motiv wurde mit KI erstellt. Bezahlte Anzeige.



PFADFINDER

Friedens-Botschafter

PREGARTEN. „Das Friedenslicht gewinnt in einer Zeit weltweiter Konfliktherde an Bedeutung. Wir als Pfadfindergruppe verstehen uns als Botschafter des Friedens, indem wir dieses Licht in unserem Stadtgebiet verteilen“, sagt Philipp Brandstötter von der Pfadfindergruppe Pregarten. Seit vielen Jahren arbeiten die Pfadfinder dabei mit der Pfarre zusammen. „Durch anhaltenden Zuzug in unsere Gemeinde werden Singlehaushalte

und alleinstehende Personen immer mehr. Und so sehen wir es als sozialen Beitrag, der möglichen Vereinsamung entgegenzuwirken und mit unserem Besuch eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten“, so die Pfadfinder. Kleine Geschenke, die sie in der Pfadfinder-Heimstunde gebastelt haben, bereiten bei den Hausbesuchen zusätzlich Freude. „Das Motto der Pfadfinder steht im Vordergrund: Jeden Tag eine gute Tat.“ ■



Pfadfinder aus Pregarten verteilten das Friedenslicht.

Foto: Pfadfinder Pregarten



Die fleißigen Friedenslichtbringer aus Freistadt.

Foto: Leitner

FRIEDENSLICHT

Spenden gesammelt

FREISTADT. Auch heuer wurde die langjährige Tradition der Friedenslichtbringer in der Schmiedgasse und in der Vierzehnersiedlung mit großem Engagement fortgeführt. Die Kinder Sophia und Leo Koppenberger, Taran Preinfalk, Luis und Silvie Lonsing, Ariana und Alexander Iliev sowie Henri Koller verteilt das Friedenslicht und sorgten damit nicht nur für besinnliche Momente, sondern auch für einen sozialen Mehrwert. Die Aktion war in

diesem Jahr besonders erfolgreich: Mit einer Rekordsumme von 555 Euro zeigten sich die Bewohner äußerst spendenfreudig. Der gesamte Betrag wurde an das SozialService Freistadt überwiesen. „Ein großes Lob an die Kinder und alle Spender für diesen wertvollen Beitrag“, betont Barbara Tröls, Obfrau des SozialService Freistadt. „Mit dem gesammelten Geld werden wir Alleinerzieherinnen mit Kindern in Freistadt gezielt unterstützen.“ ■

ZUKUNFT DES HEIZENS

Hausmesse bei Grininger: 30. und 31. Jänner

HELLMONSÖDT. Am 30. und 31. Jänner 2026 lädt die Firma Grininger in Hellmonsödt täglich von 9 bis 17 Uhr zur Hausmesse ein.

Besucher können an diesen Tagen die neuesten Heizlösungen für ihr Zuhause entdecken und erfahren, wie sie mit Holzöfen, Pelletöfen und Herden mehr Unabhängigkeit und Wärme in ihr Leben bringen können.

Moderne Heizlösungen

Präsentiert werden innovative Modelle führender Hersteller wie Greithwald, Heta, Lotus, Nordpeis, Dovre, Rika und Austroflamm. Besonders die Pelletöfen von Piazzetta überzeugen durch leisen Betrieb, elegantes Design und einfache Bedienung. Kompakte, wassergeführte Herde von Greithwald beheizen auf Wunsch das gesamte Haus. Für Tiny Häuser – kleine, nachhaltige Wohnräume auf minimaler Fläche



Am 30. und 31. Jänner gibt es wieder Wissenswertes rund um Öfen und Herde.

Foto: Grininger

– bietet Grininger effiziente Heizlösungen, die für angenehme Wärme sorgen und wenig Platz benötigen.

Genuss aus dem Holzofen

Besucher können sich von Kostproben aus dem Greithwald Küchenherd und dem Heta Kaminofen kulinarisch verwöhnen lassen und die Vorzüge des Kochens mit Holz entdecken.

Kompletter Service

Auf Wunsch liefert Grininger jeden Ofen nach Hause und übernimmt die fachgerechte Montage. Jetzt die Gelegenheit nutzen, sich über Sonderaktionen und Angebote zu informieren.

Firma Grininger besuchen

Auf über 200 m² Ausstellungsfläche kann man mehr als 70 Heiz-

geräte erleben und sich von Experten individuell beraten lassen. „Besuchen Sie uns am 30. und 31. Jänner 2026 in Hellmonsödt und machen Sie Ihr Zuhause noch gemütlicher.“ ■

Anzeige

Ofenstudio Grininger

Färberweg 4
4202 Hellmonsödt
www.grininger.at

SCHULDNERHILFE OÖ

Das Betreute Konto

OÖ. Wenn wichtige Zahlungen wie Miete, Strom oder Heizung gefährdet sind, braucht es rasche Unterstützung. Genau hier setzt das Betreute Konto der SCHULDNERHILFE Oberösterreich an. Seit 2014 unterstützt es Menschen, die Hilfestellung bei der vorrangigen Begleichung existenzieller Wohnungskosten benötigen.

Mit dem Betreuten Konto werden alle existenziellen Zahlungen vorrangig durchgeführt und kontrolliert. Kunden erhalten Infos zu Kontobewegungen, fehlenden Eingängen oder nicht möglichen Buchungen per SMS oder E-Mail. Gleichzeitig wird eine betreuende Stelle bei Unregelmäßigkeiten automatisch informiert. So können Probleme früh erkannt und Mietrückstände vermieden werden.

Das Angebot bringt psychische Entlastung und Sicherheit für



Foto: SCHULDNERHILFE OÖ

Das Betreute Konto der SCHULDNERHILFE

Betroffene, erleichtert die Arbeit von Betreuungseinrichtungen und verhindert durch die Sicherung der wichtigen Zahlungen hohe Folgekosten.

Rund 240 Betreute Konten werden derzeit in Oberösterreich geführt. Partnerbanken sind die VKB Bank, die Zweite Wiener Vereins-Sparcasse und die Hypo Landesbank. Vermieter sehen das Modell als Vertrauensbonus, da Mietzahlungen über das Betreute Konto immer Vorrang haben. ■ Anzeige

Weitere Infos auf:
www.schuldner-hilfe.at



HENTSCHLÄGER

BAULEITER/IN PRIVATBAU

(m/w/d)

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt **eine/n Bauleiter/in für den Bereich Privatbau**.

IHRE AUFGABEN

- » Eigenständige Abwicklung von Projekten im Privatbau (Regie/Leistungsbaustellen)
- » Mithilfe bei der Erstellung von Angeboten
- » Abrechnung

WIR BIETEN

- » Flexible Arbeitszeiten
- » Ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- » Ein wertschätzendes Miteinander in einem langjährigen Team
- » Einen sicheren Arbeitsplatz
- » Fachliche und persönliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- » Firmen-PKW, Handy und Tablet

Für diese Position gilt auf Basis einer Vollbeschäftigung ein attraktives Gehalt lt. KV Angestellte Bauindustrie/Baugewerbe/A4.
(Bereitschaft zur Überzahlung nach Qualifikation und Berufserfahrung.)

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 21.+22. Jän.

bis 07:35 Uhr Wassermann – aufsteigender M.

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Füße und Zehen****Günstig:** Zimmerpflanzen gießen, auch anhal tend wässern; Blattpflanzen (Salate) im Glashaus säen; Wasserinstallationen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage und Fußpflege**Ungünstig:** Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten**FR 23. Jänner**

ab 14:25 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Siehe gestern

SA 24. Jänner

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren****Günstig:** Winterschnitt bei Obstbäumen (Witterung beachten); Fruchtpflanzen im Glashaus säen; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; guter Schlachttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare pflegen**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin**SO 25. Jänner**

ab 19:05 Uhr Stier – aufst. Mond – Siehe gestern

MO 26. Jänner

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln (Hals)**Günstig:** Böden trocken reinigen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten; guter Hochzeitstag; Brennholz lagern; guter Hochzeitstag; Herzensangelegenheiten; Geldangelegenheiten**Ungünstig:** Haare waschen; körperliche Anstrengungen; Zahnbefindungen**DI 27. Jänner**

ab 21:50 Uhr Zwillinge – aufst. Mond – S. gestern

MI 28. Jänner

Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**Günstig:** Wohnung lüften; Blumen säen (Glashaus, Fensterbank); Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Holz schlagen, das besonders hart sein soll**Ungünstig:** Pflanzen düngen und düngen**DO 29. Jänner**

ab 23:35 Uhr Krebs – abst. Mond – Siehe gestern

tips.at/mondkalender**IHR PROFIL**

- » Abgeschlossene Berufsausbildung und Praxis im BM-Gewerbe
- » Führerschein B
- » Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- » Sie sind verantwortungsbewusst, flexibel, teamfähig und kontaktfreudig

Hentschläger Bau GmbH

zH. Frau Michelle Fröschl
Georgestraße 30, A-4222 Langenstein

office@hentschlaeger.at | +437237 6060-0
hentschlaeger.at

GROSSPFARRE FREISTADT

Pfarrvorstand wird ins neue Amt eingeführt

FREISTADT. Das neue, dreiköpfige Leitungsteam der Pfarre Freistadt wird am Sonntag, 25. Jänner, von Bischof Manfred Scheuer im Rahmen eines Festgottesdienstes in der Stadtpfarrkirche Freistadt in sein Amt eingeführt.

Mit dem 1. Jänner wurde das bisherige Dekanat Freistadt in eine gemeinsame Pfarre umgewandelt, in die Pfarre Freistadt. Nach intensiver Vorbereitung kooperieren nun die 15 Pfarrgemeinden unter diesen neuen Vorzeichen. Durch eine Bündelung von Kräften soll vor Ort mehr Zeit bleiben für die Seelsorge. „Die Pfarrgemeinden sollen lebendig bleiben und die Kirche im Dorf“, erklärt Pfarrer Klemens Hofmann. Gemeinsam mit Pastoralvorstand Wolfgang Roth und Verwaltungsvorstand Markus Woda übernimmt Hofmann die Leitung dieses neuen Miteinanders. Der Gottesdienst zur Amtseinführung findet um 10 Uhr statt, danach folgt eine Agape im Salzhof. ■



Das Leitungsteam der Pfarre Freistadt: Verwaltungsvorstand Markus Woda, Pfarrer Klemens Hofmann, Pastoralvorstand Wolfgang Roth (v. l.) Foto: Pfarre Freistadt

WKOÖ

Laser-Haarentfernung: Beste Zeit zum Starten

OÖ. Die kühleren Monate nutzen und möglichst haarfrei in den Sommer starten – so lautet die Empfehlung der Experten der OÖ Fachinstitute.



Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer

Foto: cityfoto

Lasern im Sommer? Bei bestimmten Körperpartien ist das kein Problem. Für Körperzonen wie Beine, Rücken und Co. empfiehlt es sich, im Herbst oder Winter die Behandlung zu starten. Dies gilt vor allem im Gesicht, denn durch Sonneneinstrahlung können nach dem Lasern Pigmentverschiebungen und in der Folge unschöne Flecken im Gesicht entstehen. Für eine effektive Behandlung ist es entscheidend, sich an Experten zu wenden, die auf die Laser-Technologie spezialisiert sind und über umfassendes Know-how verfügen.

„Kein Gerät der Welt schafft es, alle Haare zu 100 Prozent zu entfernen. Grundsätzlich sind aber nach mehreren Sitzungen deutliche Erfolge zu sehen“, so Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer. Behandlungen erfolgen oft in Fünferschritten: 10, 15 oder 20 Sitzungen sind üblich, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Eine individuelle Beratung und

Anamnese ist immer der erste und wichtigste Schritt. Die Laser können zudem mit willkommenen Nebeneffekten überzeugen: „Die Behandlung wirkt sich positiv auf das Hautbild aus. Auch Erdbeerhaut mit roten Äderchen und Flecken kann sich verbessern, aber das ist ganz individuell“, beobachtet die Expertin. Mit der dauerhaften Haarentfernung gehören auch Rasierpickel oder eingewachsene Haare der Vergangenheit an.

Rund um den Termin im Fachinstitut gibt es ein paar Punkte zu beachten: Für alle Fragen oder eine individuelle Beratung stehen die Experten der OÖ Fachinstitute jederzeit gerne zur Verfügung. ■

Anzeige



olina KÜCHEN

KÜCHEN ERLEBNISTAGE

30. - 31. Jänner 2026

Freitag, 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 10:00 - 16:00 Uhr

Mehr INFOS hier!

QR-Code scannen!

Jetzt vorbeischauen!
Egal ob Neu-, Zu- oder Ausbauer bei olina Küchen warten die aktuellen Küchen-Trends 2026, Live-Kochen und attraktive Angebote auf dich.

BLANCO BORA strasser SIEMENS Quooker



Die Krabbelgruppe Grünbach freut sich über die Auszeichnung. Foto: Margot Haag

AUSZEICHNUNG

Zwei neue Gesunde Krabbelstuben

BEZIRK FREISTADT. 29 neue „Gesunde Krabbelstuben“ und zwei weitere „Gesunde Kindergärten“ wurden kürzlich mit Zertifikaten von Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander ausgezeichnet. Darunter auch die Krabbelstube Grünbach und die Krabbelstube Althauserstraße in Pregarten.

Damit sind bereits 414 Kindergarten in Oberösterreich und 76 Krabbelstuben zertifiziert. „Gerade in Krabbelstuben und Kindergärten wird der Grundstein für Gesundheit, Wohlbefinden und Persönlichkeitsentwicklung gelegt. Wenn Kinder sich wohlfühlen, sich bewegen, gesund essen und in einem wertschätzenden

Umfeld aufwachsen, können sie ihre Talente entfalten und mit Freude lernen“, erklärt Bildungs- und Gesundheitsreferentin Christine Haberlander. Die Teams der ausgezeichneten Krabbelstuben und Kindergärten, ihre Träger, die Eltern und Bezugspersonen, die Verpflegungsbetriebe und die Arbeitskreise Gesunde Gemeinde haben in den vergangenen drei Jahren intensiv an der Erfüllung der Qualitätskriterien gearbeitet. Das Zertifikat wird nach der dreijährigen Startphase für eine ganzheitliche, qualitätsorientierte Bildungsarbeit vergeben und bestätigt die Krabbelstuben und Kindergärten sich als „Gesunde Krabbelstube beziehungsweise Kindergarten“ zu bezeichnen. ■

VERÄNDERUNG

Neuer Koordinator Wohnen im FraDomo

RAINBACH. Oliver Weilguni aus Pregarten übernahm die Leitung des Bereiches Wohnen im FraDomo Rainbach. Der Fachsozialbetreuer bringt umfangreiche Expertise aus seiner bisherigen Berufslaufbahn mit.

Oliver Weilguni sorgt als Koordinator Wohnen für Struktur im Wohnalltag, begleitet das Team und ist zentrale Ansprechperson für Bewohner und deren Angehörige. Ein wertschätzendes Miteinander und die Förderung individueller Stärken stehen für ihn im Mittelpunkt. Besonders das mäeutische Betreuungs- und Pflegemodell prägt seine Arbeit, da es die Selbstständigkeit der Bewohner gezielt unterstützt. Die neue Funktion sieht Weilguni als Chance, selbstbestimmtes Wohnen im Alter aktiv mitzugestalten und neue Impulse einzubringen.

Erfahrung im Sozialbereich und internationale Prägung

Der 1978 geborene Pregartner begann seine berufliche Laufbahn mit einer Lehre als Elektroinstallateur, wechselte jedoch

2012 in den Sozialbereich und absolvierte die Ausbildung zum Fachsozialbetreuer. „Wir freuen uns sehr, Oliver Weilguni in unserem Team willkommen zu heißen. Mit seiner umfangreichen Erfahrung und seinem Engagement wird sie die Betreuung und Begleitung der Senioren in unserem Haus bereichern. Seine Expertise ist ein großer Gewinn für unser Haus, unsere Bewohner und auch für die Kollegen“, sagt Rudolf Freilinger, Hausleitung FraDomo Rainbach. ■



Jacqueline Stumbauer, Leiterin des Betreuungs- und Pflegedienstes, Oliver Weilguni, Hausleiter Rudolf Freilinger (v.l.)
Foto: Magdalena Wilhelm

GESUNDHEITSRESORT BAD ZELL

Wechseln in der ärztlichen Leitung

BAD ZELL. Einen Wechsel gab es mit Jahresbeginn in der ärztlichen Leitung des Gesundheitsressorts Bad Zell: Die Medizinerin Maria Holzmann übergab ihre Funktion an Claudia Perwanger.

Holzmann, seit mehr als 20 Jahren kurärztlich in Bad Zell tätig, prägte als ärztliche Leiterin in den vergangenen 16 Jahren das medizinische Angebot im Hotel Lebensquell Bad Zell maßgeblich.

Mit großem Engagement, hoher fachlicher Kompetenz und viel Empathie begleitete sie Gäste auf dem Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden. Für ihren langjährigen Einsatz und ihre wertvolle Arbeit bedankt sich das gesamte Team. Die Übergabe der ärztlichen Leitung erfolgt im Zuge der Altersteilzeit von Holzmann. Sie bleibt bis Ende 2027 im Gesundheitsressort Bad Zell als Ärztin tätig und wird das medizinische Team weiter mit ihrer Erfahrung

unterstützen. Mit Jänner 2026 übernahm Claudia Perwanger die medizinische Leitung. Sie verfügt über Erfahrung in den Bereichen Kurmedizin, Prävention und Gesundheitsmanagement und ergänzt das Team ideal. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und sehen der Weiterentwicklung des medizinischen Angebots mit großer Zuversicht entgegen“, sagt Hoteldirektor Franz Schinnerl. Ziel bleibe es, den Gästen weiter exzellente medizinische Kompe-



Maria Holzmann (r.) übergab die ärztliche Leitung an Claudia Perwanger (l.)

Foto: Gesundheitsressort Bad Zell

tenz in Verbindung mit persönlicher Fürsorge zu bieten. ■



Foto: Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel

Grund zur Freude haben die beiden LEADER-Obmänner Fritz Robeischl und Johann Holzmann (Mitte) mit Mitgliedern der Steuerungsgruppe

GRÜNDUNG

Gemeinschaftsstiftung für das Mühlviertel

UNTERWEISSENBACH. Nach monatelanger Vorarbeit ist es nun offiziell: Die Behörden haben grünes Licht für Oberösterreichs erste Gemeinschaftsstiftung gegeben. Die Pioniere der Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel können nun mit der Förderung von Gemeinwohl-Projekten durchstarten.

„Das ist ein großer Meilenstein für unsere Region“, freut sich Johann Holzmann, Obmann des Verbands Mühlviertler Alm. „Dank der partnerschaftlichen Zusammenarbeit vom Verband Mühlviertler Alm und dem Regionalverein Mühlviertler Kernland können wir mit der Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel einen langfristigen und verlässlichen

Rahmen für bürgerschaftliches Engagement schaffen.“ Die intensiven Vorbereitungsarbeiten zur Gründung sowie der Aufbau der Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel wurden mit viel Engagement, Know-how und finanziellen Mitteln der Leader-Regionen Mühlviertler Alm und Mühlviertler Kernland unterstützt.

Die Gemeinschaftsstiftung will Menschen aus der Region zusammenbringen, die sich aktiv für das Gemeinwohl mit Ideen, finanzieller Unterstützung oder Zeit engagieren wollen. Nähere Infos gibt es bei den Veranstaltungen am 3. Februar im Gasthaus Mader in Lest oder am 26. Februar im Gasthaus Karlinger in Königswiesen – jeweils um 19 Uhr. Mehr auf www.tips.at.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

MUSIK

Winter-Gassenfest

NEUMARKT. Das Gassenfest in der Salzstraße geht am Samstag, 24. Jänner, von 15 bis 21 Uhr, in die zweite Runde.

In winterlicher Atmosphäre laden heiße Getränke, hausgemachte Speisen und Live-Musik zum Verweilen ein. Bei „Fensterausschank und Hofmusik“ bewirten die Bewohner ihre Gäste direkt aus den Häusern. Das Musikprogramm wechselt stündlich und wird von regionalen Bands und Ensembles gestaltet. Parallel zum Straßenfest ist im Seiberlhaus die Ausstellung „Menschenbilder Salzstraße – Leben im Wandel der Zeit“ zu sehen, die Bewohner der geschichtsträchtigen Gasse einst und heute porträtiert. Veranstaltet wird das Fest vom Verein CoWorking Neumarkt, dem Kulturverein Ramlwirt und den Nachbarn.



Das Gassenfest in Neumarkt findet am 24. Jänner bereits zum zweiten Mal statt.

Foto: CoWorking Neumarkt

Programm: 16 Uhr Neumarkter Sax Quintett; 17 Uhr Sinkingers; 18 Uhr Yesterdaydreamer; 19 Uhr Miese Möwe; 20 Uhr Tina Colada; Der Eintritt ist frei.

VORTRAG

Windkraft in Sandl

SANDL. Der Verein „Gemeinsam für Sonne und Freiheit“ lädt am Montag, 26. Jänner, zu einem Vortrag über Windkraft ins Gasthaus Fleischbauer ein. Vortragender ist der regionale Energiepionier Alfred Klepatsch. Im Mittelpunkt des Abends stehen Fragen dazu, welche heimischen

Energiepotenziale zur Verfügung stehen und wo Chancen, aber auch Gefahren bei deren Nutzung liegen. Der Vortrag soll dazu beitragen, diese Aspekte verständlich einzurunden. Im Anschluss ist Zeit für eine offene Diskussion vorgesehen. Beginn ist um 19.30 Uhr.



23. Jänner

INFOTAG

09:00 – 16:00 Uhr
Linz, Ried, Steyr, Vöcklabruck & Wels



Bewirb dich bis 31. März

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

JUBILÄUM

Mühlviertler Baumesse: 20 Jahre Inspiration für Bauen und Wohnen

FREISTADT. Von Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Jänner feiert die Mühlviertler Baumesse ihr 20-jähriges Jubiläum und lädt alle Bau- und Wohnteressierten zu drei Tagen voller Ideen, Innovationen und persönlicher Beratung in die Messehalle ein.

Mit mehr als 130 renommierten Ausstellern aus den Bereichen Bauen, Sanieren, Wohnen und Energiesparen präsentiert sich die Messe in Freistadt als Ideengeber für alle Bau- und Wohnträume.

Handwerk und Energiesparen

Im Mittelpunkt der Freistädter Messe stehen qualitätsvolles Handwerk aus der Region, inno-



Beim Live-Event „Handwerk am Bau“ zeigten Lehrlinge bei der Baumesse 2025 ihr handwerkliches Talent.

Foto: Tips

vative Produkte sowie moderne Lösungen rund um Smart Home, Energiesparen und Heizen. In

Experten-Talks und persönlichen Gesprächen mit Planer, Handwerkern und Fachleuten



Besucher informieren sich seit 20 Jahren bei der Mühlviertler Baumesse bei Ausstellern aus der Bau- und Wohnbranche und Fachvorträgen.

Foto: Messe/AktivMEDIA



Auch heuer sind wieder mehr als 130 Aussteller dabei.

Foto: Messe / AktivMEDIA

Vielfalt bei Türen, Toren & Fenstern

Planung & Montage-Service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mühlviertler
BAUMESSE
23. - 25.01.2026

Halle 1
Stand 132

Rabatte,
Messeaktion
& Gewinnspiel
direkt am
Messestand



erhalten Besucher wertvolle Tipps und Tricks für ihre Bau- und Wohnprojekte.

Sonderausstellung: Mühlviertler WohnArt

Ein besonderer Höhepunkt ist die Sonderausstellung „Mühlviertler WohnArt“. In dieser Gemeinschaftsausstellung präsentieren Fachaussteller aus der Region eine inspirierende Leistungsschau mit vielfältigen und topaktuellen Lösungen für den Wohnbereich. Hochwertige Materialien, durchdachte Konzepte und kreatives Design zeigen, wie Handwerk, Qualität und Wohnkomfort harmonisch zusammenspielen. „Die Mühlviertler Baumesse bringt Fachleute und Häuslbauer zusammen und bietet geballtes Know-how für alle, die heute schon an das Wohnen von morgen denken“, ist sich das Messeteam einig. ■

Mühlviertler Baumesse

Messehalle Freistadt
23. bis 25. Jänner 2026

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag von 9 bis 18 Uhr
Sonntag von 9 bis 17 Uhr

Weitere Infos: baumesse.co.at

UNSER
X LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land

Erleben Sie die neuesten Bau- und Sanierungstrends vor Ort in unseren großzügigen Schauräumen:

- Betriebsstr.20, 4224 Wartberg/Aist
- Almstr. 3, 4273 Unterweißenbach

T 07236 640 640 | M office@lkg.at

lagerhausfenster.com



Eine Wohnraumlüftung kann je nach Wohnsituation das Raumklima merkbar verbessern. Foto: stock.adobe.com/Pixel-Shot

WOHNRAUMLÜFTUNG Effizientes Lüften

Regelmäßiges Lüften und ausreichendes Heizen sind für ein gesundes Raumklima unerlässlich.

Reicht einfaches Lüften nicht aus oder ist es aus Zeitmangel oder wegen baulicher Gegebenheiten nur schwer möglich, kann eine kontrollierte Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung wirkungsvoll Abhilfe schaffen.

Frische Raumluft

Sie sorgt kontinuierlich für frische und gesunde Raumluft, ohne dass wertvolle Heizenergie verloren geht. Die integrierte Wärmerückgewinnung entzieht der nach außen abgeführten, „verbrauchten“ Raumluft die darin enthaltene Wärme und nutzt sie zur Temperierung der von außen einströmenden Frischluft.

Energie sparen

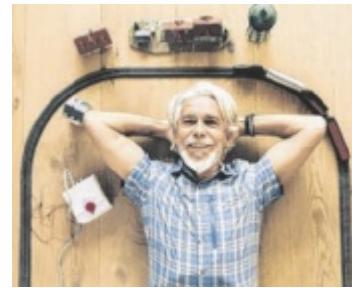
So wird ein effizienter Luftaus tausch ermöglicht, der sowohl das Raumklima verbessert als auch Energie spart und Schimmelbildung vorbeugt. ■

LEBENSSTIL

Österreicher bleiben wieder mehr zu Hause

Was in der Corona-Pandemie teils alternativlos war, machen heute viele Österreicher freiwillig. Die Zeit, die Menschen zu Hause verbringen, wird mehr, wie die Trendstudie von ImmoScout24.at unter 1.000 Befragten zeigt. Ein Drittel ist heute öfter daheim als noch vor 2020, insbesondere Stadtbewohner. Einzige Ausnahme sind die 18- bis 29-Jährigen. 29

Prozent der jungen Erwachsenen geben an, heute weniger Zeit zu Hause zu verbringen, während das über alle Altersgruppen hinweg nur 13 Prozent sind. Die Zeit in den eigenen vier Wänden nutzen die Befragten vorwiegend zur Entspannung und zum Ausruhen (78 Prozent). Aber auch das Ausüben von Hobbys (56 Prozent) hat sich mehr nach Hause verlagert. ■



Zu Hause entspannen liegt im Trend.

Foto: Razvan Chisu stock.adobe.com

DER GRUNDSTEIN FÜR GENERATIONEN.

EDER-Vollwertziegel sind nachhaltig, wertbeständig und ein klares Bekenntnis zu unserer Verantwortung für die nachfolgenden Generationen.
Mehr auf eder.co.at

EDER
denkt Bauen neu.



**ENERGIE
SPARMESSE
WELS**
27.2.-1.3.

ACHTUNG Heizungssanierer:

Seit November 2025 kann die neue Förderung für den Umstieg von fossilen Brennstoffen auf ein klimafreundliches Heizungssystem für 2026 beantragt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Projekt mit der fachgerechten Tank- u. Heizkesselentsorgung, und das zu günstigen und fairen Konditionen.

Wir informieren Sie gerne!



Hightech im Einsatz,
unser Raupentreppensteiger hebt mühelos
bis zu 420 kg

**Wir sind Ihr verlässlicher Partner für Öltankreinigung,
Öltank- und Heizkesseldemontage, Entsorgung uvm.**

Kreindl GmbH, Simerlweg 12, 4271 St. Oswald bei Freistadt
& Brunnenstraße 15a, 4482 Ennsdorf



Kreindl
Entsorgungsservice

www.kreindl-entsorgung.at
Telefon: 07945/ 20788



Leitbetrieb
Österreich



Kunststofftankdemontage

GOLD
AWARD
2021

VIESSMANN

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlaufttemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des besonders umweltschonenden natürlichen Kältemittels R290

viessmann.at/vitocal



CLIMATE PROTECT

+++



BIEBL
SOLAR
WASSER
HEIZUNG
biebl.at

Gerhardingerstraße 3
4240 Freistadt
07942/76110
office@biebl.at

Besuchen Sie
uns auf der
BAUMESSE:

23. – 25. 01. 26
Messegelände
Freistadt, Halle 3
Stand 360

Tips **total.
regional.**

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at

23.01. - 25.01.2026

Mühlviertler Baumesse Freistadt

Du hast heuer einen Umbau
geplant? Dann komm vorbei!

Gern zu Kern.

REGIONALE ZUSAMMENARBEIT

Nachhaltige Projekte, mehr Klimaschutz

UNTERWEISSENBACH. Mit weit mehr als 1.000 realisierten Ein- und Zweifamilienhäusern, Aufstockungen und zahlreichen Zimmereiprojekten ist die Firma Buchner seit mehr als vier Jahrzehnten der Partner für nachhaltiges Bauen. Auch regionale Betriebe setzen bei Neubauten und Sanierungen auf die Erfahrung der Holzbauprofis.



Ing. Neubauer Tanktechnik Foto: Buchner

So wurde der Neubau von Orthopädie Pointner in Unterweißenbach in Holzbauweise errichtet. Geschäftsführer Roman Pointner: „Dieser Naturbaustoff sorgt für ein hervorragendes Raumklima und passt ideal zu unserem Orthopädie-Geschäft.“ Bei der thermischen Sanierung der Firma Tanktechnik Ing. Neubauer stand ebenfalls Nachhaltigkeit im Fokus. Geschäftsführerin Julia Neubauer betont: „Bei einer Baustelle über mehrere Monate ist ein gutes Miteinander enorm wichtig. Das Team von Buchner war kompetent, zuverlässig und sehr angenehm.“ Beeindruckt zeigte sie sich auch von der ökologischen Dämmung: „Unsere Fassade wurde mit

Zellulose aus Altpapier hinterfüllt. Damit konnten wir ein hohes Maß an Nachhaltigkeit erreichen.“ Auch beim Umbau des Karlingerhauses in Königswiesen fiel die Entscheidung bewusst auf den Baustoff Holz. Geschäftsführer Richard Obereder erklärt: „Nachhaltigkeit war von Anfang an ein zentrales Thema. Holz war dafür die logische Wahl.“ Besonders lobt er die handwerkliche Qualität: „Die Fichtenvertäfelung im Innenbereich wurde in Tischlerqualität umgesetzt, und auch der Ausbau des Dachgeschosses ist perfekt gelungen.“ Geschäftsführer Christian Buchner fasst zusammen: „Holz ist das Baumaterial der Zukunft. Es wächst vor unserer Haustür, sorgt für ein gesundes Raumklima und stärkt die regionale Wertschöpfung.“ ■

KERN
Umbauen mit Sicherheit

B.Kern Baugesellschaft m.b.H.
Markt 50, 4273 Unterweißenbach
kern.at



MARKTPLATZ**Aktuelles**

Wer könnte mir (Inländerin) € 14.000,- **leihen**, bis zum Verkauf der mir schon geschenkten Wohnung meiner Mutter (83 Jahre)? € 18.000,- retour. ☎ 0664 8787355

HAUSHALTSAUFLÖSUNG!

30.1. ab 14.00 bis 1. 2. 16.00 und 6. 2. ab 14.00 bis 8. 2. Marktplatz 9, 4283 Bad Zell

Infrarot-Heizung, super-günstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Kontakte

Sehr gepflegter diskreter 50jähriger **Mann** sucht nettes besuchbares, flottes Seniorpaar für gemeinsame schöne Stunden und Dauerfreundschaft gespalten ☎ 0664-1290936

Moni 61 fesche Schmusekatze, mobil, sehr häuslich u. gute Köchin m. weibl. Figur würde gerne wieder ihren Liebsten verwöhnen und mit einem bodenständigen, ehrlichen Partner das Leben und die Zweisamkeit genießen. **0664 88262264** www.liebeundglueck.at

Peter 58 J., stabil im Job, frei im Herzen. Mag humorvolle Gespräche und Verlässlichkeit. Persönlich treffen statt langem Chatten. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Witwe, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, nicht ortsgebunden, die gerne kocht, nur diese große Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du kannst gerne bis ca. 85 J. sein. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Rund um Haus u. Garten**MINIBAGGERUNGEN****PFLASTERUNGEN**

0660 9269384

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

Verkaufe hartes, trockenes **Brennholz**, Buche/Eiche/Birke, küchen-/kachelofengerecht gespalten ☎ 0664-1290936



Verkaufe zimmerhohe **Yucca Palme**, ca. 250 cm, VP: € 60,- ☎ 0664-73069829

Landwirtschaft

Suche gebr. Landmaschinen wie Miststreuer, Pflug, Viehwaage, Mex, Sämaschine, Mähwerk, Schwader, Egge, Traktor, Anhänger, Traktor, Mahl-Mischanlage, Körner-schnecke, Kreisselegge. ☎ 0664 1431128

Partner-/Freundschaft

Christina 58 J. hübsch, schlank, romantisch. Du vermisst schon lange Liebe? Du fühlst Dich einsam? Dir fehlt jemand zum Lachen, reden kuscheln küssen? Du möchtest wieder glücklich sein? Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Markus 70 J., ruhig, treu, klar. Mag Natur, Kulinarik und Zweisamkeit. Ein Anruf genügt, der Rest ergibt sich. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

7 Paar neue und wenig gebrauchte hochwertige Herren **Winterschuhe und Halbschuhe**, Gr. 43 Marken: Meindl, Lowa, sehr günstig abzugeben.

☎ 0699 10693566



Verkaufe **Eisstöcke**, verschiedene Holzarten, verleimt, Ringe gedreht, gerade oder gekrümmte Stiele, Gewicht 4,0 bis 6,5 kg, Gravur auf Wunsch, VP: 85,- bis 90,- Euro, ☎ 07267-8298 oder 0664-73591114

5	9		2			7
				7		
	4	3	6		2	1
7					1	
4	3		7	9		6
	8				5	
9	7	5	4	3		
	2					
2		9	6		4	

Sudoku

© Philipp Huber
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

MARKTPLATZ**Anzeigen****IMPRESSUM**

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Regina Wiesinger
Kundenberatung:
Gerhard Larndorfer
Heike Stadler
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.616

Medienhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43
732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wochentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Gräfeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertretenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage der 15 Tips-Ausgaben:
497.378



VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
ÖSTERREICHISCHES

**Jetzt profitieren:
Winterzeit ist Räumzeit!**

Mit der Tips 1+1-Aktion doppelt profitieren!
Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. März 2026.

Miete**Freistadt:**

Haus mit Garten (zentrumsnähe) zu mieten gesucht

☎ 0699-12602792, Mail: m.w.falzeder@gmail.com



www.facebook.com/tips.at

JOBs**Stellenangebote****Plan B Zusatzeinkommen**

W. Apfler ☎ 0676 5393053

Produktionsleitung/Küche:

Ab 20h, gerne auch Vollzeit.

Montag bis Freitag tagsüber,

abends und Wochenenden aus-

schließlich wenn Bereitschaft

dazu besteht. Produktion von

pflanzlichen und tierischen Le-

bensmitteln für Gastronomie

und Endkunden. Vielfältige Ent-

faltungs- und Entwicklungsmög-

lichkeiten.

Bewerbung an

office@schwarzbergerhof.at

SCHWARZBERGERHOF,
4274 Schönau

AWZ.Immo, 0664 8697630

Reinigungskraft/
Produktionshilfe

Ab 15h, Reinigung der gastro-nomischen Räumlichkeiten, der Verwaltungsräume, sowie der hoheigenen Gästezimmer. Bei Interesse, gerne Mithilfe in der Lebensmittelproduktion. Einhaltung der Hygienestandards der Gastronomie und Lebensmittelproduktion. Bewerbung an office@schwarzbergerhof.at SCHWARZBERGERHOF,
4274 Schönau

Schmuckberaterin werden

Luna x Pierre Lang

GRATIS Kollektionen

☎ 0650 3962484

Suchen **Reinigungskraft** in

Freistadt (Zentrum)

MO+MI+FR: je 2,5 Stunden ab

16:00 Uhr + DI+FR: 8:30-

10:30 Uhr = 11,5 Wochenstun-

den, **It. KV € 12,37/Std.**

Fa. Reinigungs-Service GmbH

☎ 0732 383047,

WhatsApp: 0676 84988480

office@reinigungs-service.at

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne

50+/Queresteiniger!

AWZ.Immo, 0664 8697630

Finde deinen
passenden Kurs auf
wifi.at/ooe



Bleib
neugierig.

T 05-7000-77

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Lieber Papa und Opa!
10 Jahre
voller Geschichten,
Erfahrungen und
besonderer Momente.
Möge das neue Jahrzehnt
dir Freude, Gesundheit
und viele schöne
Augenblicke bringen.

Deine Kinder, Schwiegerkinder und Enkelkin-

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

JOBS

Stellenangebote



MitarbeiterIn für Schwer- transportbegleitungen gesucht!

Voraussetzungen:
C- und E - Führerschein,
A-Staatsbürgerschaft,
gute Straßenkenntnisse, vor-
zugsweise: Vereidigungen be-
reits vorhanden
€ 1.900,- brutto + Diäten / ca.
€ 2.200,- netto
ingrid@roadsec-fellner.at
☎ 0676-4338003

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele
und tolle Preise auf
www.tips.at/gewinnspiel

FÜR DICH LIEBER
LUCA ALLES
GUTE ZU DEINEM
**1. runden
Geburtstag!**

10

FROM SCHLAG-OMA
UND SCHLAG-OPA

WIR WÜNSCHEN DIR
VON HERZEN VIEL
FREUDE UND ERFOLG!

*Liebe
Vanessa*

**Herzlichen
Glückwunsch
zu deinem
20.
Geburtstag**

Die Tröbinger's
mit Oma

SHV Perg

Mein Bezirk Perg.
Mein Job. Meine Heimat.

OÖ Gesundheitsholding

Gemeinsam für Generationen

cög |
Klinikum
Freistadt
Universitäts-
lehrkrankenhaus

Qualifizierte/r BuchhalterIn Rechnungswesen

am Klinikum Freistadt, Vollzeit (40 Wochenstunden)



Mehr Infos:



Das Klinikum Freistadt liegt im Herzen des Mühlviertels. Rund 600 MitarbeiterInnen betreuen bei einer Kapazität von 165 Betten jährlich knapp 10.000 stationäre und gut 110.000 ambulante PatientInnen.

Nähre Auskünfte: Sabine Hraba, Leitung Rechnungswesen, Tel.: #05 055476-22360.

Online-Bewerbung bis: 02.02.2026
auf www.ooeg.at/karriere



www.ooeg.at

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in
österreichischen Medien, weil
österreichische Medien leistungs-
stark und vertrauenswürdig sind
und uns einfach am Herzen
liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



Entlohnung:

Funktionslaufbahn GD 18
gem. Oö. GDG 2002,
(Einstiegsgehalt bei 40 Wochenstunden mind. 2.804,90 Euro brutto)

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit, 30 Wochenstunden (mit Bonusstundenregelung)

Dienstverhältnis: auf bestimmte Zeit (Karenzvertretung)

Bewerbungsfrist: 10.02.2026

Wir bieten:

- Kinderbetreuung in den SENIORien Grein, Mauthausen und Perg (Sommerkinderbetreuung in Baumgartenberg) • Sicherer attraktiver Arbeitsplatz in der Region (kurzer Arbeitsweg, mehr Freizeit, Klimaschutz) • Attraktive Sozial- und Zusatzleistungen (Fahrtkostenzuschuss, Kinderzuschüsse, Pensionskasse, ...) • Versicherung bei der Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete mit attraktiven Zusatzleistungen (z.B. freie Arztwahl; KH-Sonderklasse MB; Zuschüsse für Heilmassagen, Zahnprophylaxe, ...) • Diverse Sonderurlaubsmöglichkeiten • Aus- und Weiterbildungsangebote • Mitarbeit in engagierten Teams • Betriebsküche mit ermäßigtgem Essen aus großteils regionalen Lebensmitteln (Zertifikat „Gesunde Küche“) • „Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement“ nach E-Qalín® und NQZ • Firmenrabatte

Sie möchten den **nächsten Schritt in Ihrer Karriere** gehen,
Verantwortung übernehmen und Ihre Stärken aktiv einbringen?

Dann werden Sie Teil unseres SHV-Teams als:

Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung!

Bewerbungsmögli-
keiten und weitere
Informationen unter
www.shvpe.at



Dienstbeginn:

heشت

Sozialhilfeverband Perg

4320 Perg, Dirlnbergerstraße 11

office@shvpe.at

Tel. +43 7262 551 67323



STOCKSPORT

U14-Staatsmeister

FREISTADT. Großer Erfolg für den Stocksport-Nachwuchs aus Freistadt: Erwin Höller, Julian Kranzl und Mathias Wurzinger von der SU Freistadt holten bei der österreichischen U14-Staatsmeisterschaft in Weiz (Steiermark) gemeinsam mit Lukas Reischl (SU St. Willibald) den Titel. Nach anfänglichen Schwierigkeiten aufgrund ungewohnter Eisverhältnisse kämpfte sich das Team stark zurück und

drehte bereits das erste Spiel. Danach folgte Sieg auf Sieg. Ohne Punkteverlust zog das Team ins entscheidende letzte Spiel gegen Leitersdorf (Steiermark) ein. Im direkten Finale behielten die Oberösterreicher die Nerven, nutzten jede Schwäche des Gegners aus und sicherten sich souverän den Staatsmeistertitel 2026. Ein außergewöhnlicher Erfolg für den jungen Freistädter Stocksport. ■



Die jungen Stocksport-Staatsmeister mit ihren Betreuern

Foto: SU Freistadt

FAUSTBALL

Zwei Punkte zum Rückrundenaufstart

FREISTADT. Die Freistädter Faustballerinnen holten zwei wichtige Punkte zum Rückrundenaufstart.

Im ersten Spiel gegen die Union Raiffeisen dialog Telekom Arnreit gab es Höhen und Tiefen. Doch gerade in den entscheidenden Phasen hatte die Union Compact Freistadt stets die Nase vorn und konnte die wichtigen Punkte machen. Mit 3:1 holen sie den Sieg und damit zwei Punkte. Gegen den FBV Grieskirchen mussten sich die Freistädterinnen danach mit 1:3 geschlagen geben. Durch den verletzungsbedingten Ausfall von Emilia Engleder liegt die Last im Angriff nun auf den beiden Nachwuchstalenten Magdalena Kar-



Rückrundenstart

Foto: Stefan Pühringer

ger und Katharina Teufer. Auf Rang fünf haben sie aktuell zwei Punkte Rückstand auf Rang drei. Das Freistädter Männerteam konnte gegen die TuS Raiffeisen Kremsmünster einen 3:0-Sieg und somit ebenfalls zwei Punkte holen. Gegen Enns musste die Union Compact eine 3:1-Niederlage hinnehmen und ist derzeit auf dem sechsten Tabellenplatz. ■



Anna Haderer, Patrizia Stölnberger, Melanie Riepl, Hanna Vater und Lisa Riepl absolvierten eine sehr erfolgreiche Herbstsaison.

Foto: privat

TISCHTENNIS

Platz zwei nach der Herbstrunde

SANDL. Das Damen-Tischtennis-Team aus Sandl beendet die Herbstrunde der Zweiten Bundesliga auf Platz zwei.

Eine äußerst erfolgreiche Herbstrunde absolvierte das Team mit Anna Haderer, Patrizia Stölnberger, Melanie Riepl, Hanna Vater und Lisa Riepl. Bereits beim Auftakt feierte die Mannschaft einen 5:1-Erfolg gegen die Spielgemeinschaft Großdietmanns-St. Veit/G.-Zistersdorf. Danach gelangen ein 5:1-Sieg gegen Bachmanning sowie ein 4:2-Erfolg gegen Ländskron Velden, drei 4:2-Siege gegen Olympic, Kontakt und Altenmarkt Guntramsdorf, ein 4:2-Sieg gegen Oberpullendorf sowie zwei deutliche 5:1-Erfolge gegen Bruck/Mur und Graz. Nach zehn absolvierten Spielen stehen insgesamt neun Siege zu

Buche. Lediglich gegen Kirchbichl musste sich das Team mit 2:4 geschlagen geben. Dazu finden sich gleich drei Spielerinnen unter den Top Zwölf der Liga wieder – Hanna Vater auf Rang 1, Anna Haderer auf Rang 9 und Melanie Riepl auf Platz 11. Mit dieser starken Ausgangsposition blickt das fünfköpfige Team optimistisch auf die Frühjahrssaison, die am 24. und 25. Jänner 2026 startet.

Auch bei den Herren kann sich die Bilanz sehen lassen. Die Mannschaft 4 erreichte in der 1. Klasse 702 einen dritten Platz. Ebenfalls auf Rang drei liegt die Mannschaft 3 in der Bezirksklasse 602. Die Mannschaft 2 behauptet sich in der Bezirksliga 511 und überwintert auf dem 6. Platz. Die Mannschaft 1 krönte sich in der Regionalklasse 411 zum Herbstmeister. ■

Tips total. regional. **UPPER AUSTRIA LADIES LINZ** **WTA 500** **35 Jahre**

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ
5. – 12. APRIL 2026
DESIGN CENTER LINZ

upperaustria.at oberösterreich L_NZ LINZ AG ADMIRAL oberösterreichische versicherung SCHAFTENBOMBE OÖNachrichten ORFOÖ Weil wir OÖ lieben Tips total. regional franken markter REICHEL BUSINESS GROUP

GALA NACHT DES SPORTS

OÖNachrichten LIVA Oberbank

LINZER VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MBH

**6.2.2026
BRUCKNERHAUS LINZ**

TICKETS
UND
INFOS:



**ÖSTERREICH S U-17-
VIZEWELTMEISTER**

AUT OF ORDA



CASINO LINZ
Das Erlebnis.



energieAG
Oberösterreich



Sport

Original
Kornspitz



L_nz



Große Freude bei den erfolgreichen U20-Spielerinnen.
Foto: Mühlviertel Volleys

LANDESMEISTER Titel geholt

PERG. Die Mühlviertel Volleys blicken auf ein erfolgreiches Wochenende zurück. Die Herren (2. Bundesliga) feierten sowohl gegen den PSV Salzburg als auch auswärts gegen die Hotvolleys Wien hart umkämpfte 3:2-Siege. Die Bundesliga-Damen überzeugten beim ersten Heimspiel des Jahres mit einem klaren und ungefährdeten 3:0-Erfolg. Für großen Jubel sorgte der Nachwuchs: Die U20-Damen krönten sich am vergangenen Sonntag beim Final Four zum Landesmeister. ■

KIDSCUP

Tischtennis liegt im Trend

PREGARTEN. Zum ersten KidsCup der Saison 25/26 lud die SPG Preventos Union Gutau/Pregarten ein. Fast alle umliegenden Vereine nahmen die Einladung an. Somit konnte eine beachtliche Teilnehmerliste von 53 Kinder von sechs bis 15 Jahren aufgestellt werden.

Ziel des Turniers war, dass die Spieler so viele Spiele wie möglich haben und somit viel Erfahrung mitnehmen können. Durchgespielt wurde mit einer kleinen Pause von 9 bis 16 Uhr auf zehn Tischen.

Den U10 Bewerb gewann der jüngste Teilnehmer Paul Erhart (6) überraschend.

Sieger des Hauptbewerbs wurde Philipp Steininger aus Tragwein vor Lukas Rührnessl aus Gutau



53 Kinder von sechs bis 15 Jahren spielten begeistert beim KidsCup mit. Foto: privat

und Niklas Kalupar aus Rainbach. Das beste Mädchen war Ida Schedlick aus Pregarten.

Sehr erfreulich war, dass der Pregartner Bürgermeister Fritz Robeischl allen Teilnehmenden spontan einen Gutschein für einen Familieneintritt in das Pregartner Freibad schenkte.

„Für mich ist heute jeder ein Sie-

ger, der bis zum Schluss um jeden Punkt gekämpft hat“, freut sich Nachwuchsleiter und Turnierleiter der Union Pregarten Egon Kagerer über das erfolgreiche Turnier. Er bedankt sich auch bei allen Vereinsvertretern, Eltern und freiwilligen Helfern für die reibungslose Durchführung des Turniers. ■



**24. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON**

oöNachrichten

LINZ

LIVA
SPORT

Medienpartner
ORF oö
Weil wir OÖ lieben

**HELFER*INNEN GESUCHT!
WERDE JETZT TEIL DER
LINZ MARATHON
HELFFERFAMILIE 2026**



**KONTAKTIERE UNS GERNE UNTER
LINZMARATHON@LIVA.LINZ.AT
ODER 0732 65 73 11-4100**

WWW.LINZMARATHON.AT



Foto: Ford

Der Ford Tourneo Custom bietet viel Platz und maximalen Komfort.

Der Ford Tourneo Custom überzeugt mit Flexibilität, egal ob mit Elektro-, Hybrid- oder Dieselantrieb.



Foto: privat

BERNHARD AUMAYR,
AUTOHAUS AUMAYR

FORD TOURNEO CUSTOM

Fahrspaß, Sicherheit und Komfort vereint

Mit dem Tourneo Custom hebt Ford die Messlatte im Segment der Multifunktions-Fahrzeuge deutlich an. Der modern gestaltete Personentransporter kombiniert hohe Vielseitigkeit mit ausgeprägtem Komfort. Mit Platz für bis zu neun Personen eignet er sich sowohl als großzügiges Familienfahrzeug als auch für den professionellen Einsatz. Premium-Details wie flexible

Schienensitze, Panorama-Glasdach, B&O-Soundsystem, elektrisch betriebene Schiebetüren. Die optimierte Fahrwerksarchitektur mit Einzelradaufhängung rundum sorgt für hohe Fahrstabilität und Komfort. Ford bietet eine breite Auswahl an Antrieben: moderne EcoBlue-Dieselmotoren mit bis zu 170 PS sowie eine Plug-in-Hybridversion. Neu ab 2026 erhältlich: Der Ford E-

Tourneo Custom mit bis zu 210 KW Leistung und 370 km Reichweite sowie als Allrad und mit 2,3 Anhängelast.

Zahlreiche Assistenzsysteme

Im Innenraum überzeugt der Tourneo Custom mit hochwertiger Verarbeitung, flexiblen Sitzkonfigurationen und moderner Konnektivität. Ein zentraler 13-Zoll-Touchscreen mit SYNC 4, Alexa-Sprachsteue-

rung und kabelloser Smartphone-Integration macht das Cockpit besonders benutzerfreundlich. Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche Assistenzsysteme, die Sicherheit und Alltagstauglichkeit erhöhen, darunter Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage, Rückfahr-Notbremsassistent und 360-Grad-Rundumkamera für einfaches Manövrieren in engen Situationen. ■

FORD TOURNEO

PLATZ FÜR ALLE UND ALLES



JETZT FÜR KURZE ZEIT DOPPELTEN FINANZIERUNGSBONUS SICHERN.

Der attraktive Einstieg in die Ford Tourneo-Welt schon ab **€ 21.990,-**



Ford Tourneo Courier: Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,7–7,0 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 151–158 g/km | Ford E-Tourneo Courier: Stromverbrauch: 17,3–17,4 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Konfiguration bis zu 288 km (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Tourneo Connect: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3–6,9 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 140–165 g/km | Ford Tourneo Connect PHEV: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 113–117 kWh (Prüfverfahren: WLTP) | Ford Tourneo Custom PHEV: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 4,1–4,4 l/100 km | CO₂-Emission gewichtet kombiniert 92–99 g/km | Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 12,8–13,6 kWh/100 km | Elektrische Reichweite kombiniert: 49–52 km | Ford E-Tourneo Custom: Stromverbrauch kombiniert: 24,2–25,2 kWh/100 km | CO₂-Emissions kombiniert: 0 g/km | Elektrische Reichweite kombiniert: bis zu 297–307 km (Prüfverfahren: WLTP)

AUTOHAUS
AUMAYR
SCHÖNAU
auto-aumayr.at

AUTOHAUS CERENKO KG
Kaplanstraße 2, 4240 Freistadt
07942/72560 · cerenko.at

Symbolfoto | 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis für Tourneo Courier Trend, 125PS, 6-Gang, inkl. NoVA und UST. für Privatkunden. Beinhaltet bereits €1.467,24 – Importeursbeteiligung sowie €2.640,- verdecktem Ford Credit Bonus und €633,60 – Versicherungsbonus; Borkäuferpreis €24.990,-; Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Gültig bis Kaufvertrag 28.02.2026.

KONZERT

Simon & Garfunkel

FREISTADT. Am 11. Februar bringen Graceland – Tom Wacker und Thorsten Gary – die Welt-Hits von Simon & Garfunkel in der Messehalle 2 in Freistadt (20 Uhr) live auf die Bühne.



Graceland spielen weltberühmte Hits von Simon & Garfunkel. Foto: Graceland

Lieder wie „Sound Of Silence“, „Bridge Over Troubled Water“ oder „Mrs. Robinson“ machten Simon & Garfunkel weltberühmt. Das Duo „Graceland“, Tom Wacker und Thorsten Gary, lässt die Musik der großen Meister wieder lebendig werden. Mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch an sich selbst, musikalisch hochwertige Interpretationen der Welthits von Simon & Garfunkel zu bieten, spielen die beiden Musiker ausverkaufte Konzerte in ganz Europa. Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten lässt die Songs

zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis werden.

Die Konzertbesucher erwarten ein Abend voller Emotion und eine musikalische Vielfalt wie nur selten. Mit Band und String-Quartett durchstreifen sie die gefühlvollen Lieder und „rocken“ an anderer Stelle ihr Publikum. Tips verlost 2x2 Karten für das Konzert. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
29.01.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/25696
oder QR Code scannen

**AUGENBLICKE**

Kurzfilme

BEZIRK FREISTADT/PERG. Die Kurzfilmreihe „Augenblicke – Kurzfilme 2026“ macht im Jänner auch in den Kinos Freistadt, Katsdorf und Grein Station. Das rund 94-minütige Programm präsentiert zehn internationale Kurzfilme, die unterschiedliche Lebensrealitäten aufgreifen und zum Nachdenken anregen. Termin Freistadt: Dienstag, 27. Jänner, 20 Uhr; Katsdorf: Dienstag, 27. Jänner, 20 Uhr sowie Mittwoch, 28. Jänner, 20 Uhr; Stadt-kino Grein: Mittwoch, 28. Jänner, 20 Uhr. ■



Kurzfilm „Dear Passengers“

Foto: Interfilm Berlin Management GmbH

THEATER

Nichts als Chaos

ST. OSWALD. Die IG Theater St. Oswald bringt ab Samstag, 24. Jänner, um 19.30 Uhr, die neue Theaterkomödie „Nichts als Chaos“ im Pfarrheim auf die Bühne.



Die Premiere wird am 24. Jänner gefeiert.

Foto: IG Theater St. Oswald

Im ersten Akt probt eine Theatergruppe fieberhaft ihre nächste Produktion. Das Stück im Stück dreht sich um die Wahrsagerin Madame Cassandra, ihre Putzfrau samt Freundin und deren Probleme rund um die Männerwelt: ein Fensterputzer und ein Techniker der Telekom. Doch die Generalprobe läuft nicht so, wie es der Regisseur gerne hätte. Selbst Erika, das Mädchen für alles, und die Souffleuse Lilli haben alle Hände voll zu tun, um die Probe am Laufen zu halten. Trotz des aufkeimenden Chaos auf und hinter der Bühne, versucht der Regisseur seine Truppe zu mo-

tivieren, damit die Premiere am ein Erfolg wird. Ob ihm dies gelingt, ist im zweiten Akt zu sehen. Weitere Termine: 30., 31. Jänner, 6., 13., 14., 20. und 21. Februar um je 19.30 Uhr; 1., 8., 15. und 22. Februar, um je 15 Uhr; Karten für das Theater können unter www.igtheater-stoswald.at reserviert werden. Eintritt: 12 Euro ■

ZIRKUSSTÜCK

Dumme Augustine

NEUMARKT. „Die dumme Augustine“ - ein Zirkusstück von Otfried Preußler für Kinder ab vier Jahren - wird am Samstag, 24. Jänner, um 14.30 Uhr, im Pfarrheim präsentiert.



Das theater tabor bringt das Stück „Die dumme Augustine“ auf die Bühne in Neumarkt.

Foto: theater tabor

Wer möchte nicht wie der Clown August mit dem Einrad durch die Zirkusarena fahren, mit heißen Kartoffeln jonglieren, Kunststücke vollführen und das Publikum zum Lachen bringen? Augustine lebt mit ihrem Mann August und dem kleinen Gugglein neben dem Zirkus. Sie wäscht, bügelt, kocht, putzt und kümmert sich um das Baby, während August im Zirkus auftritt. Jeden Tag träumt sie davon, auch einmal im Clown-Kostüm in der Zirkusmanege auftreten zu dürfen. Doch einen Zirkusauftritt seiner Augustine kann sich August nicht vorstellen. Eines Ta-

VORTRAG

Frostfeste Marillen

PREGARTEN. Köstliche Marillen im eigenen Garten sind der Wunschtraum jedes Hobbygartners. Josef Mayr hat in den vergangenen Jahren neunzig verschiedene Sorten geprüft und verrät nun in seinem Vortrag „Frostfeste Marillen im eigenen Garten“ die robustesten Marillensorten und besten Tipps zum Pflanzen, Düngen, Weißeln und mehr. Der Vortrag findet am Donnerstag, 29. Jänner, um 19 Uhr im Gasthaus Haslinger statt. Eintritt frei. ■



Marillenprofi Josef Mayr

Foto: Mayr

SINFONISCHES BLASORCHESTER

Traditionelle Jahreskonzerte

FREISTADT. Das Sinfonische Blasorchester Freistadt veranstaltet am Samstag, 24. Jänner, um 19.30 Uhr, sowie am Sonntag, 25. Jänner, um 17 Uhr, im Salzhof das traditionelle Jahreskonzert.

Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Christian Dumphart und Jakob Hiemetsberger. Sie haben gemeinsam mit den Musikern ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm einstudiert. Eröffnet wird das Konzert mit dem Werk „Fanfare – The Benefication from Sky and Mother Earth“ von Satoshi Yagisawa. Mit der „English Folk Song Suite“ wird ein allseits bekannter Klassiker der sinfonischen Blasmusik von Ralph V. Williams erklingen. Im Werk „Imagasy“ verdeutlicht Thiemo



Das Sinfonische Blasorchester lädt zu zwei Konzerten ein. Foto: Erwin Pilz/SBO Freistadt

Kraas, dass der Ursprung aller Kreativität in Vorstellung und Illusion liegt und Vernunft und Fantasie keine unauflösbarer Gegensätze darstellen, sondern zwei zusammengehörende Aspekte menschlicher Existenz. In „Fire in the Blood“ werden von Paul Lovatt-Cooper bekannte Anbetungslieder der Heilsarmee musikalisch verarbeitet. Die Zuhörer können sich aber mit dem

„Florentiner Marsch“ von Julius Fucik und „Prager Gassen“ von Jaroslav Zeman auch auf traditionelle Blasmusik freuen. Und auch die Fans von Musicals und Filmmusik kommen nicht zu kurz: es wird der „Mambo“ von Leonard Bernstein aus Westside Story sowie die Filmmusik „How to train your Dragon“ von John Powell auf die Bühne gebracht. VVK: shop.eventjet.at/sbo ■

Tanzbein schwingen

GUTAU. Tanzen kann man auch im neuen Jahr wieder in der Alten Schule, am Samstag, dem 24. Jänner ab 20 Uhr. Für die passende Musik sorgt DJ Mark Gonzalez, der die Tänzer mit seiner „deep underground dance music“ zum Schwitzen bringen wird.

Kabarett-Highlights

PREGARTEN. Zwei Größen der österreichischen Kabarettsszene gastieren in der Bruckmühle Pregarten: Am Donnerstag, dem 22. Jänner, um 19.30 Uhr präsentiert Lydia Prenner-Kasper ihr Programm „Haltbar-MILF“. Am Samstag, dem 24. Jänner fragen Christoph und Lollo „Na, alles gut?“ – eine Frage, die längst zur routinierten Beschwörungsformel geworden ist. Beginn ist um 19.30 Uhr. Tickets sind unter www.bruckmuehle.at erhältlich.

Alle Inhalte
zum Thema



salesdays.at



AUSTRIAN SALES DAYS

Eine Veranstaltung der **OÖNachrichten**

28. & 29.01.2026 OÖNachrichten FORUM

Erleben Sie praxisnahe Insights von Top-Speakern aus der Verkaufsbranche. Themen wie Verhandlungsstrategien, Customer Journey Management, Verkaufspräzessologie und Leadgenerierung bringen Sie und Ihr Team auf das nächste Level.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz und investieren Sie in Ihre Zukunft im Vertrieb.

Jetzt Ticket sichern!



DÖNachrichten

© Luis Zeno Kühn

22 Jan	Marco Pogo
29 Jan	David Scheid
04 Feb	Günther Lainer & Ernst Aigner
05 Feb	Institute of Dance Arts
06 Feb	der Bruckner Uni
10 Feb	Marvin Tare & David Stockenreitner
13 Feb	Julia Lacherstorfer
18 Feb	Katie La Folle
20 Feb	Isabell Pannagl
21 Feb	Lorenz Hinterberger
24 Feb	BORG Linz Sounds 2026
25 Feb	Der Kuseng
05 Mar	Clara Luzia & The Quiet Version
12 Mar	Benedikt Mitmannsgruber
21 Mar	Maria Muhar
24 Mar	Stefan Leonhardsberger

posthof.at/heimspiel



HOE SPIEL **IM** **2026**

posthof  zeitkultur am hafen

TERMINANZEIGEN

DO, 22. Jänner

Kefermarkt: Elternabend der Erstkommu-nikinder, Pfarrzentrum, 19.00

Lasberg: Spiegel - Babyfreundliche Beikost mit und ohne Brei, Referentin: Julia Maureder, Spiegel Treffpunkt Miteinander Lasberg, 8-11.00

Neumarkt: Kegeln, Dingdorfer Stube, 19.00, VA: PV

Pregarten: Kabarett: Lydia Prenner -Kasper - "Haltbar-MILF", Bruckmühle, 19.30

St. Oswald: Monatstreffen Pensionistenverband, Unionstüberl, 14.00

Unterweitersdorf: EVERS, "Herzbeben" - Die Schlagerparty, ab 20.00

Unterweitersdorf: Neujahrsempfang, Gemeindesaal, 19.30, VA: Gemeinde

FR, 23. Jänner

Freistadt: 1996 - Tryout Show - Benedikt Mitmannsgruber, Salzhof, 20.00

Freistadt: Mühlviertler Baumesse, Messehalle, 9-17.00

Freistadt: VARIETÉ DER SINNE, wo Genuss zur Show wird, Taurum, 20.00, Tickets unter taurum.co.at



Freistadt: Vortrag: Franz Seiser: "Gott spricht deutlich", Hotel zum Goldenen Hirschen, 19.30, Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, VA: Christen im Beruf

Kefermarkt: FF-JHV, Schloss Weinberg, Rittersaal, 17.00

Mönchdorff: Vortrag: Jida Staple spricht zum Thema "Liebt eure Feinde, und betet für die, die euch verfolgen", GH Rameder, 19.30, Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, VA: Christen im Beruf, Chapter Mönchdorff

Sandl: Sternenführung des astronomischen Vereins Mühlviertel, Sternwarte Pürstling, 18.00, Anmeldung bei Franz Hofstädler 0664 8299283, nur bei Schönwetter

Unterweitersdorf: EVERS, SPOT:LIGHT CLUB:EDITION, ab, 21.00

SA, 24. Jänner

Bad Großpertholz: Maskenball im Hahn-Baum-Hof, 20.00

Freistadt: Konzert des sinfonischen Blasorchester Freistadt (SBO), Salzhof, 19.30

Freistadt: Mühlviertler Baumesse, Messehalle, 9-17.00

Freistadt: VARIETÉ DER SINNE, wo Genuss zur Show wird, Taurum, 20.00, Tickets unter taurum.co.at

Gutau: Deep underground dance music, presentet by electro lad Mark Gonzalez, Alte Schule Gutau, 20.00

Kefermarkt: Pfarr-Rocka-Roas, ESV-Halle, 20.00, VA: Pfarrgemeinderat

Neumarkt: Gassenfest in der Salzstraße, Fensterausschank und Hofmusik, 15-21.00, Salzstraße und Seiberl Haus, VA: Verein Co-Working Neumarkt, KV Raml Wirt, Nachbar/-innen

Neumarkt: Kindertheater: Die dumme Augustine, für Kinder ab 4 Jahren, Pfarrsaal, 14.30, VA: KV Raml Wirt

Pregarten: Musikkabarett: Christoph & Lollo - "alles gut", Bruckmühle, 19.30

Schönaeu: Theater: "Künstlerpech", Jakobus-saal im Pfarrheim, 19.30, www.theaterschoenau.at

St. Oswald: Theater: "Nichts als Chaos", Pfarrheim, 19.30, VA: IG Theater, www.igtheater-stoswald.at

Unterweitersdorf: EVERS, 2 Floors 4 Jahr-zehnte - die große Zeitreise, ab 21.00

Wartberg: Gemeindeball, Ballnacht am Wartberg, VAZ, ab 19.30, VA: Landjugend und Ge-meinde

SO, 25. Jänner

Bad Großpertholz: Kindermaskenball im Hahn-Baum-Hof, 14.00

Freistadt: Konzert des sinfonischen Blasor-chester Freistadt (SBO), Salzhof, 17.00

Freistadt: Mühlviertler Baumesse, Messehalle, 9-17.00

Freistadt: VARIETÉ DER SINNE, wo Genuss zur Show wird, Taurum, 17.00, Tickets unter taurum.co.at

Schönaeu: Theater: "Künstlerpech", Jakobus-saal im Pfarrheim, 14.30, www.theaterschoenau.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

DI, 27. Jänner

Freistadt: Mobil mit künstlichen Gelenken: Infonachmittag zum Thema Knie- und Hüftge-lenkersatz, Klinikum Freistadt, 15.00, Eintritt frei, keine Anmeldung

Kefermarkt: Faschings-Remmi-Demmi, Re-staurant Krah, 14.00, VA: PV

Kefermarkt: Stocksport in der ESV-Halle, 18.00

Neumarkt: Digi-Service: Hilfestellung zu allen digitalen Anliegen, GH Reisinger, 9.00, VA: SB

MI, 28. Jänner

Pregarten: Kabarett: Clemens Maria Schrei-ner - "fehlerfrei", Bruckmühle, 19.30

DO, 29. Jänner

Freistadt: "gemülich" lädt zur Info-Veran-staltung: Teilen was wächst, ein Abend über solidarische Landwirtschaft, Vortrag, ExpertInnen-Input, Gespräch, Kino 18-19.30, Eintritt frei

Freistadt: Legändäre Songs - Kohelet goes west, Mük, 19.00, Eintritt: freiw. Spenden

Pregarten: Vortrag: "Frostfeste Marillen im eigenen Garten", GH Haslinger, 19.00, VA: Siedlerverein Pregarten

Unterweißenbach: Seniorentanz, Hotel Fürst, 14.00, VA: SB

Unterweißenbach: Treffpunkt für plegende Angehörige, Bezirks-Seniorenheim, 13.30-15.30, VA: Sozialberatungsstelle Unterweißen-bach

FR, 30. Jänner

Freistadt: RE_SONANCE - Festival für elek-tronische und improvisierte Musik, Salzhof, 19.30, VA: Local Bühne

Freistadt: Tanzen wie früher, Schlager, Odies, Discofox, Taurum, ab 20.00, taurum.co.at

Kefermarkt: Kegelnachmittag in der Ding-dorferstube, 15.00, VA: SB

Kefermarkt: Männerfasching, ESV-Halle, 20.00

Pregarten: Konzert-Kabarett: Gankino Circus (Ger) - "Die Letzten ihrer Art", Bruckmühle, 19.30

St. Oswald: Theater: "Nichts als Chaos", Pfarrheim, 19.30, VA: IG Theater, www.igtheater-stoswald.at

Unterweitersdorf: EVERS, Sturmfrei FSK 16 mit Pazoo live, ab 21.00

Voranzeigen

Nußdorf/A.: "Hahnenkamm goes Delingo!", Public Viewing Event, 23.-25.01.2026, täglich ab 10.00! Übertragung auf XXL Led Wall! Apres-Ski-Delux, Weißwurstparty, DJs u.v.m.! Delingo Vinothek & Feinkost, Am Anger 2, 4865 Nußdorf am Attersee ☎ 07666 82005, E-Mail: office@delingo.at

Blutspenden

Grünbach: Blutspendeaktion, 29. Jänner, Gemeindeamt, 15.30-20.30

Königswiesen: Blutspendeaktion 21. und 22. Jänner, Pfarrsaal, 15.30-20.30

Tierärzte

Notdienste 25. Jänner: Christian Lamprecht **Weitersfelden:** 0664 73650430

Beratungs-Tipps

Freistadt: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, ☎ 0732 773676

Freistadt: Sprechtag der Schuldnerhilfe OÖ, ☎ 0732-777734

Pregarten: Erziehungs- und Familienberatung, ☎ 07942 70262341

Pregarten: Juristische Familienberatung ☎ 07942-70262341

Unterweißenbach: Juristische Familienberatung ☎ 07942 70262341

Unterweißenbach: Treffpunkt für pflegen-de und betreuende Angehörige Mühlviertler Alm, ☎ 0676 8776 2438

Ausstellungen

Freistadt: Verflochten - Weide und Papier, Körbe, Schalen und dekorative Objekte aus Weidenholz und Papiergeflecht zeigen Hilde-gard Neumaier und Nicole Kudla, MÜK, Gale-rie, 1. Stock, bis 28. Februar, Eintritt frei

Auflösung Sudoku

5	6	9	8	2	1	4	3	7
3	2	1	9	4	7	8	6	5
7	8	4	3	6	5	2	9	1
6	7	2	5	8	9	1	4	3
4	5	3	1	7	2	9	8	6
1	9	8	4	3	6	7	5	2
9	1	7	6	5	4	3	2	8
8	4	6	2	1	3	5	7	9
2	3	5	7	9	8	6	1	4

TOP-Termine



Foto: Graceland

SIMON & GARFUNKEL

FREISTADT. Das Simon & Garfunkel-Duo Graceland, Tom Wacker und Thorsten Gary, lässt die Musik der großen Meister wieder lebendig werden. Am 11. Februar 2026 um 20 Uhr sind sie in der Messehalle 2 in Freistadt zu Gast. Die Konzertbesucher erwarten ein Abend voller Emotion und musikalischer Vielfalt.



Foto: Marco Borggreve

IAN BOSTRIDGE & EUROPA GALANTE

LINZ. Liebhaber der Alten Musik kommen am Montag, 16. März, 19.30 Uhr, beim Lieder-abend mit dem britischen Tenor Ian Bostridge und dem Originalklangensemble Europa Galante im Brucknerhaus auf ihre Kosten. Werke aus Renaissance und Barock stehen auf dem Programm. Karten: brucknerhaus.at



Foto: www.tobiassepfoto.de

BLECHSCHÄDEN MIT BOB ROSS

LINZ. Die spaßigen Blechbläser der Münchner Philharmoniker, der „Blechschäden“, lädt mit Leiter Bob Ross am Dienstag, 3. Februar, 19.30 Uhr, ins Musiktheater. Ein humorvoller Ausflug in die Welt der Musik mit Temperament, Originalität und Virtuosität wartet. Karten: landestheater-linz.at, 0732 76 11-400



„LET'S DANCE!“ BEIM POLIZEIBALL OÖ

LINZ. Ein Highlight im ö. Ballkalender wartet am Rosenmontag, 16. Februar, im Brucknerhaus Linz: Der 73. Polizeiball OÖ. Unter dem Motto „Let's Dance! David Bowie“ sorgt unter anderem das Live-Tribut David Bowie Symphony für Stimmung. Vorverkauf: Cop Stop Linz, www.brucknerhaus.at



Ball der Landjugend und Gemeinde Wartberg.

Foto: Johann Hammer

TANZ

Die Ballnacht am Wartberg

WARTBERG. Die Landjugend Wartberg ob der Aist veranstaltet gemeinsam mit der Marktgemeinde am Samstag, 24. Jänner im Veranstaltungszentrum (VAZ) Wartberg einen Ball für

Jung und Alt. VVK: 8 Euro, bei den Mitgliedern der Landjugend und am Gemeindeamt erhältlich; AK: 10 Euro; Einlass: 19.30 Uhr; Abendkleidung oder Tracht sind obligat. ■

GEWINNEN

Spanische Tänze

LINZ. Deutsche Romantik trifft beim Konzert des Orquesta Nacional de España auf spanische Tänze, am Montag, 2. März, 19.30 Uhr, im Brucknerhaus Linz.

Dirigent David Afkham und das Orquesta Nacional de España kombinieren Joaquín Turinas „Danzas fantasicas“ sowie drei Tänze aus Manuel de Fallas Ballett „Der Dreispitz“ mit Richard Strauss' Tondichtung „Don Juan“ und Robert Schumanns Cellokonzert. Letzteres könnte man auch als Orchesterfantasie mit obligatem Cello bezeichnen: Drei nahtlos ineinander übergehende Sätze demonstrieren Einfallsreichtum und satztechnische Meisterschaft des Komponisten. Den anspruchsvollen Solopart übernimmt mit dem Spanier Pablo Ferrández einer der spannendsten Cellisten unserer Zeit. Das Instrument wurde ihm



Cellist Pablo Ferrández Foto: Mario Wurzburger

quasi in die Wiege gelegt, denn seine Eltern nannten ihn nach dem legendären spanischen Cello-Virtuosen Pablo Casals (1876–1973). Infos und Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
10.02.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25690
oder QR Code scannen



Fotos: Hauser Kaibling

Leser-Skitage 2026

HAUSER Kaibling

SAMSTAG, 31. JÄNNER

123 Pistenkilometer nonstop • 2. Termin: Samstag, 7. März

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

p. P. € 116,-

Jugend € 101,-

Kinder € 89,-

Tips
total.
regional.

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten* oder direkt vom Heimatort ab 20 Personen
- Tages-Skipass 4-Berge-Skischaukel Schladming
- € 15,- Hüttenutschein
- Zipfer Bierbar vor der Heimreise bei den Bussen
- 20 % Rabatt für Skiverleih und Skiservice beim Sport Hauser Kaibling

*Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen. Bus-Zustiegsmöglichkeiten in Bad Hall, Bad Ischl, Eferding, Freistadt, Gallneukirchen, Gmunden, Grieskirchen, Kirchdorf/Krems, Lambach, Linz, Linz-Urfahr, Marchtrenk, Regau, Ried/Innkreis, Rohrbach, Sattledt, Schärding, St. Martin/Mkr., Steyr, Vöcklabruck, Wels

In Kooperation mit



Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Foto: Costa



ab
1.199,-

KREUZFAHRT ÖSTLICHES MITTELMEER: MYTHEN, FESTUNGEN UND STRÄNDE COSTA DELIZIOSA

Italien, Griechenland, Malta & Kroatien

03.-10.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab/bis Linz nach Triest & Einschiffung
- Tag 2 Bari - Altstadt & Basilika San Nicola (14-20 Uhr)
- Tag 3 Korfu - Achilleion & Altstadt (9-16 Uhr)
- Tag 4 Syrakus - Ortigia & Theater (10-20 Uhr)
- Tag 5 Valletta - Kathedrale & Hafenblick (8-18 Uhr)
- Tag 6 Erholung auf See
- Tag 7 Split - Diokletianspalast & Riva-Promenade (8-17 Uhr)
- Tag 8 Ausschiffung Triest (vormittags), anschließend Heimreise



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



ab
695,-*

KULTUR UND FÜRSTLICHER GLANZ MIT DER MS PRINZESSIN SISI

Kreuzfahrt Linz - Passau - Deggendorf - Regensburg - Straubing - Linz

21.-25.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- 4 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (von 09:00 Uhr bis 24:00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Besichtigungen: Passau, Deggendorf, Regensburg, Straubing
- Alterliche Kostümführung Passau, Stadttrundgang auf den Spuren der Knödelwerferin, Eintritt und Führung Handwerksmuseum, Bärwurz Verkostung am Schiff, Bummelzugrundfahrt in Regensburg, Eintritt und Besichtigung Schloss Thurn und Taxis
- Gästebetreuung

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

*exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-



ab
890,-

SALONZUG NACH OPATIJA ZUM MUTTERTAG

07.-10.05.2026

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons bequem entlang der Naturlandschaften, zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall u.a. in der Stadtarchitektur, die nach wie vor vom Einfluss der mehr als 200-jährigen Regentschaft der Habsburger geprägt ist.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Tips Bonus Busanreise ab/bis Linz nach Bruck/Mur
- Nostalgic Salonzug von Wien via Bruck/Mur zur Kvarner Bucht und zurück
- 1 x Frühstück bei der Anreise im Zug
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen, 1 x Abendessen über den Dächern von Opatija
- Geführter Stadttrundgang Opatija
- Tagesausflug „Reise in die Vergangenheit“
- Markt von Rijeka

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



ab
1.190,-

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

25.-30.05.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Norditaliens – von der Kunststadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

FEUER UND EIS

DIE SOLARier ENERGIESHOW

Hauptpreis
PV-Anlage
im Wert von
€ 8.900,-
zu gewinnen!

SA. 31. JÄNNER 2026
09:00–16:00 UHR

SOLARier®

DEINE HEIZUNGSTROMUNDWASSERTECHNIKER

SOLARier WINTERBONUS
-20 %
auf die Arbeitszeit
für Heizungsmontagen
bis 31.03.2026
(max. € 1.500,-)

- Coole Angebote für heiße Heizungslösungen
- Eiskalte Fakten in unseren Fachvorträgen
- Frizzante-Eisbar und Eiskünstler
- Aktuelle Förderinfos und Unterstützung
- Coole Preise beim Gewinnspiel
- Fachausstellung der besten Marken bei Heiztechnik, PV und Wohnklima



Mehr Informationen zu Feuer und Eis auf
solarier.at/feuer-eis

PROGRAMM UND VORTRÄGE:

- 09:00 Ausstellungsbeginn
- 09:15 Wärmepumpe next level
- 10:30 Komfort trifft Natur: Heizen mit Holz, Pellets und Solarenergie
- 12:00 Mittagssnack
- 13:00 Show-Act: Eiskünstler formen eine Skulptur
- 13:45 Zivilschutzverband: Zivilschutz
Krisenfester Haushalt
- 14:00 PV & Energiesysteme, Überschuss, Notstromfunktion, Blackout, Ladestationen
- Anschließend SOLARier Live-Talk & Ziehung zu unserem Gewinnspiel